

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

51. Woche
21. Dezember 2012

Weihnachtsbrief des Bürgermeisters

Verehrte Eppelheimerinnen und Eppelheimer!

In ein paar Tagen ist Weihnachten. Eigentlich eine Zeit um etwas zur Ruhe zu kommen. Im Kreis der Familie zu feiern, Verwandte und Freunde zu besuchen. Die Zeiten sind aber heute anders als vor 20, 30 oder 50 Jahren.

Facebook und Twitter, SMS und Mails - verschickt um den gesamten Erdball - ersetzen viele liebgewonnenen Traditionen.

Die Welt ist schnelllebig geworden. Leider trifft diese Feststellung auch auf die Politik im Großen und im Kleinen zu. Die Krisenländer in der EU bereiten nicht nur den Regierungen große Sorgen. Auch viele Menschen haben Angst ihr Ersparnis zu verlieren. Ideologische Schnellschüsse, unersättliche Raffgier, aber auch politischer Egoismus kosten viel Geld. Der Steuerzahler am Ende der Skala zahlt die Zeche. Vermeintlich soziale Wohltaten treiben die Schulden aller Institutionen der öffentlichen Hand in die Höhe. Mit immer neuen Gesetzen werden den Kreisen und den Kommunen neue Aufgaben übertragen, die sehr viel Geld kosten.

Der Zwang, diese Gesetze einzuhalten und die Vorgaben zu erfüllen, verhindern andere zukunftsweisende Investitionen in den Städten und Gemeinden.

Teilweise wird an Altem festgehalten, obwohl jedem klar ist, dass Investitionen dort in den Sand gesetzt sind.

Alles spricht vom demografischen Wandel. Erkennbare Ergebnisse und Ansichten werden aber nicht umgesetzt. Der Rückgang der Geburtenzahlen, trotz staatlicher Betreuung der Kinder, neuer Schulformen, aber auch neuer privater schulischer Konkurrenz hinterlassen auch in unserer Stadt ihre Spuren.

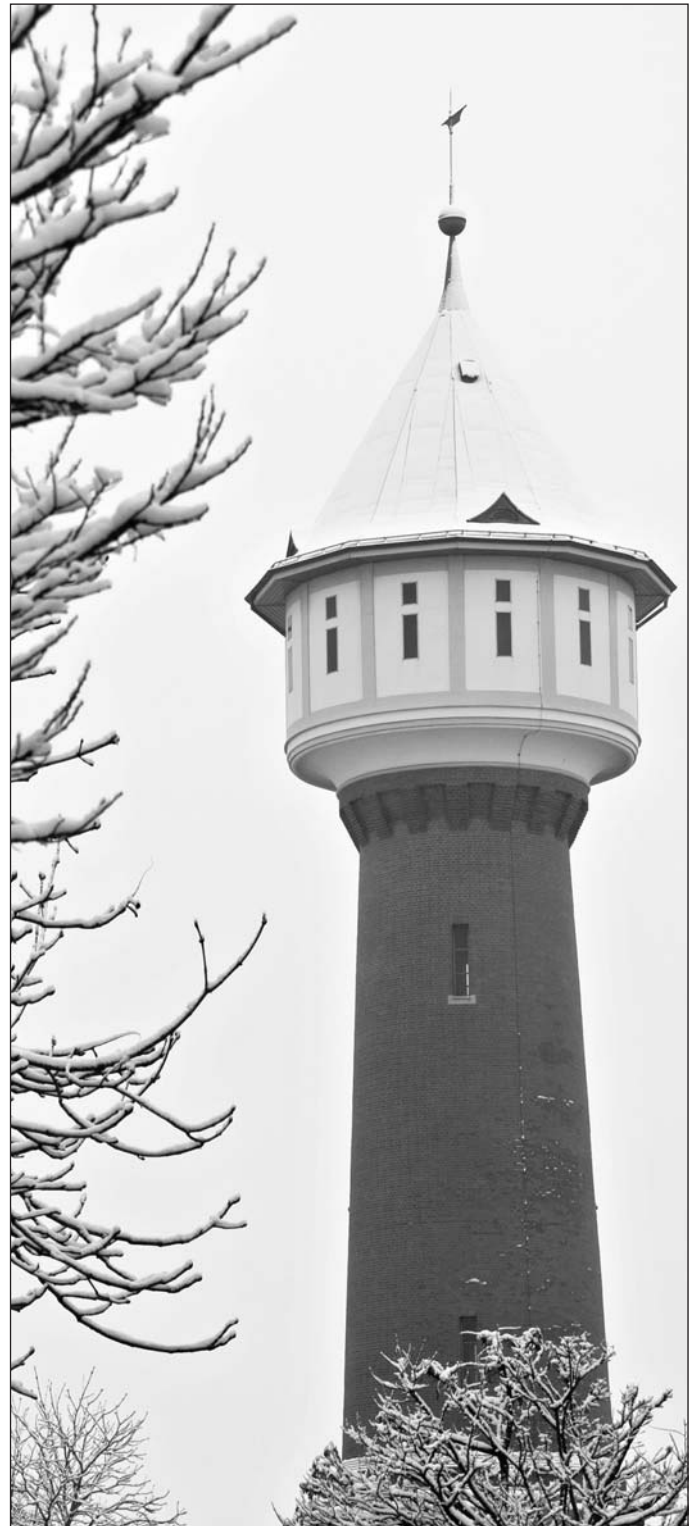
Die Zukunft wird allen, die Verantwortung für die Bürgerinnen und Bürger tragen, viel abverlangen. Notwendiges muss vor Wünschenswertem stehen.

Schulden und unnötige Ausgaben für Vergangenes sind nicht der Schlüssel für unsere Kinder und Enkel. Jeder Kredit muss früher oder später zurückgezahlt werden. Wo maßloses Geld ausgeben hinführt, sehen wir in vielen Staaten der EU. Deshalb ist mein Wunsch, sich auf das zu besinnen, zu planen, zu bauen und zu finanzieren, das Zukunft hat. Populistische Entscheidungen holen uns alle früher oder später ein. Das ist und war in der Geschichte schon immer zu beobachten.

Trotz der etwas düsteren Aussichten auf das abgelaufene Jahr und die kommenden Jahre, wünsche ich Ihnen ein frohes Fest und ein gesundes, zufriedenes, glückliches und friedliches Neues Jahr.

Ihr

*Dieter Mörlein
Bürgermeister*



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 21.12.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Samstag, 22.12.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Sonntag, 23.12.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Montag, 24.12.

Apotheke am Klausenpfad, Klausenpfad 22,
HD-Handschuhsheim, Tel. 7 28 99 05

Dienstag, 25.12.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Mittwoch, 26.12.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Donnerstag, 27.12.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD, Tel. 58 50 70

Freitag, 28.12.

Mönchhof-Apotheke, Brückenstraße 39,
HD-Neuenheim, Tel. 40 91 04

Samstag, 29.12.

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78,
HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Sonntag, 30.12.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstraße 37,
Eppelheim, Tel. 76 03 16

Montag, 31.12.

Central-Apotheke, Hauptstraße 65,
Eppelheim, Tel. 76 03 67

Dienstag, 01.01.2013

Stern-Apotheke, Römerstraße 1,
HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Mittwoch, 02.01.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277,
HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Donnerstag, 03.01.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Straße 9,
HD (Weststadt), Tel. 2 13 03

Freitag, 04.01

Universitäts-Apotheke, Hauptstraße 114,
HD (Altstadt), Tel. 2 25 14

Samstag, 05.01.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,
HD (Altstadt), Tel. 16 04 16

Sonntag, 06.01.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,
HD, Tel. 2 57 88

Montag, 07.01.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Dienstag, 08.01.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 57,
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Mittwoch, 09.01.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Donnerstag, 10.01.

Brücken-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
HD-Neuenheim, Tel. 40 93 91

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mit-
teilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

VZ 10 Zentrale Dienste, Ordnungs- und Sozialwesen

Rufbereitschaft im Passamt zwischen Weihnachten und Neujahr

Für dringende Ausweis- und Passangelegenheiten haben wir für Sie am **Donnerstag, 27.12.2012 und am Freitag, 28.12.2012** eine **Rufbereitschaft** eingerichtet.

An den genannten Tagen sind wir jeweils von 09 Uhr bis 12 Uhr unter der Rufnummer 0173 66 78 478 erreichbar.

Ab 02.01.2013 sind wir zu den gewohnten Sprechzeiten wieder für Sie da.

Ihr Passamt Eppelheim

Auswertung der Fragebögen zum Thema "Gestaltung der Hauptstraße"

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
in der Zeit des Eppelheimer Weihnachtsdorfes vom 07.-09.12.2012 konnten sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über die aktuellen Planungen zum Thema "Gestaltung der Hauptstraße" informieren. Seitens der Stadt wurden hierzu Stimmzettel ausgegeben, um ein erstes Meinungsbild der Bevölkerung zu erhalten. Die Umfrage lieferte folgendes Ergebnis:

Anzahl abgegebener Stimmen: 284

	Variante 1	Variante 2	Variante 3	keine der 3 Varianten	ungültig
Summe	58	41	104	73	8
entspricht in %	20,4	14,4	36,6	25,7	2,8

Variante 1: Verkürzung des „besonderen Bahnkörpers“ im Bereich der Haltestelle Rathaus mit signaltechnischer Regelung des Verkehrsablaufs

Variante 2: Wie Variante 1 mit zusätzlicher Zweigleisigkeit zwischen der heutigen Endhaltestelle und der Kurve vor dem Rathaus

Variante 3: Wie Variante 2 mit weiterführender Zweigleisigkeit mit Ausnahme der Engstelle zwischen Scheffelstr. und Jakobsgasse

Hinweis auf das Schneeräumen und Bestreuen von Gehwegen Alle Jahre wieder !

Aufgrund des Schneefalls in den letzten Tagen beklagen sich immer wieder Bürger über nicht geräumte oder gestreute Gehwege. Nach der Streupflicht-Satzung der Stadt Eppelheim sind Straßenanlieger verpflichtet, den Gehweg von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen oder zu streuen.



Nachfolgend weisen wir auf die wichtigsten Bestimmungen der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege hin. Danach sind die Straßenanlieger, das sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben, verpflichtet, die Gehwege von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen oder zu bestreuen. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Bei Eisglätte ist die Verwendung von Auftaumitteln ausnahmsweise gestattet, jedoch auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Die Gehwege müssen werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 08.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 22.00 Uhr.

Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 Metern.

Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solche Breiten von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit der Verkehrs gewährleistet ist und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist, sie sind in der Regel mindestens auf 1,50 m Breite zu räumen.

Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 Meter zu räumen.

Wir appellieren an die Straßenanlieger, ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen. Denken Sie an die schwächsten Verkehrsteilnehmer, wie ältere oder gehbehinderte Menschen, die auf schneeglatten Flächen besonders gefährdet sind. Beachten sie auch, dass Sie bei einem Unfall aufgrund eines nicht ordnungsgemäß geräumten oder gestreuten Gehwegs für entstandene Unfälle haftbar gemacht werden können.

VZ 20 Finanzwesen

Jahresablesung der Wasserzähler / Zählerstände

Bis einschließlich Samstag, 15. Dezember 2012 wurden die Wasserzähler von Mitarbeitern der Stadtwerke Heidelberg abgelesen. Sollten die Ableser Sie nicht angetroffen haben und eine blaue Ablesekarte hinterlassen haben, lesen Sie bitte Ihren Wasserzählerstand ab, füllen die Karte aus und schicken diese an uns zurück oder werfen Sie sie im Rathaus in den Briefkasten. Falls bei Ihnen noch nicht abgelesen wurde und auch keine blaue Ablesekarte hinterlassen wurde, lesen Sie bitte Ihren Wasserzählerstand ab und teilen uns diesen schriftlich mit (auch gerne per Fax 06221 – 794209 oder mail: wasserzaehler@eppeheim.de) oder rufen Sie uns unter einer der folgenden Telefonnummern zurück: 06221 – 794202, 794203, 794204 oder 794205.

Bitte beachten Sie dabei, dass unsere Telefone am 27. und 28. Dezember 2012 nicht besetzt sind.

Sollten der Stadtverwaltung bis Freitag, den 11. Januar 2013, keine Ablesedaten vorliegen, sind wir gezwungen, den Zählerstand (Verbrauch) zu schätzen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und bedanken uns recht herzlich für Ihre Mithilfe.

Falls erforderlich, bitte ausgefüllt zurück an:

Stadt Eppelheim
VZ 20
Schulstr. 2
69214 Eppelheim

Anschlussinhaber:	Straße/ Hausnr.:
Zählernummer:	Zählerstand:
Ablesedatum:	Telefonnr. für Rückfragen:

VZ 60 Bauwesen

Änderungen im Förderprogramm Dämmungen Bundesweiter Heizspiegel 2012

Ab dem Jahr 2013 werden, nach einem Beschluss des Gemeinderates vom 10.12.2012, Fenstererneuerungen die die Vorgaben des Städtischen Förderprogramms einhalten mit 10 % der anrechenbaren Kosten bezuschusst, der Förderhöchstbetrag bleibt mit 750,00 Euro erhalten.

Der Bundesweite Heizspiegel 2012 ist aktuell erschienen und liegt im Rathaus aus. Er zeigt Ihnen aufgrund Bundesweit erhobener Vergleichszahlen, ob Ihre Immobilie oder Wohnung diesen Vergleichswerten entspricht. Sollten sie einen zu hohen Verbrauch an Heizöl oder Erdgas feststellen, wäre es bei stetig steigenden Energiepreisen sinnvoll nach Einsparmöglichkeiten zu suchen. Hier kann Sie auch die Stadt Eppelheim unterstützen, für einen kostenloses Gespräch mit einem professionellen Energieberater der KLiBA können Sie mit dem Rathaus Eppelheim, hier Herr Schmitt Tel. 794603, einen Termin vereinbaren.

Aus dem Ortsgeschehen

Firma Limböck zeigt große Spendenbereitschaft.

Wie auch in den Jahren zuvor, zeigt sich die Schwetzingener Limböck Gebäudereinigung u. Klinikdienste GmbH (LGK) gleich in mehreren Projekten sehr spendenbereit. Für Geschäftsführerin Karin Limböck, ist es eine Selbstverständlichkeit sich dann für Menschen einzusetzen, wenn ihre Not am größten ist; bedürftige Menschen zu unterstützen ist seit Jahren Tradition in der Gebäudereinigung Limböck: "Unbürokratische Hilfe, besonders im Kinder- und Jugendbereich, ist unser Anliegen. Gerade hier ist Hilfe wie Hausaufgabenbetreuung und Gesundheitsförderung am wichtigsten", erklärte die Spenderin bei der Scheckübergabe von 2000 EUR an Herrn Bürgermeister Mörlein im Eppelheimer Rathaus. Das Gebäudereinigungsunternehmen Limböck GmbH beschäftigt 150 Mitarbeiter und betreut Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Rathäuser, Schulen und Sporthallen, seit einigen Jahren auch die Schulen in Eppelheim. Bürgermeister Mörlein der Firma Limböck für ihre Spendenbereitschaft sehr dankbar, denn diese spendeten nicht nur an den Eppelheimer Sozialfond, sondern unterstützen auch den Eppelheimer Kinderhort Postillion in diversen Projekten.



v.l. Karin Limböck, Bürgermeister Dieter Mörlein, Christine Schmid

25 Jahre im öffentlichen Dienst

Im Rahmen einer kleinen Feier in der Stadtbibliothek wurde die langjährige Mitarbeiterin Gabi Tillich von der Personal- und Kulturamtsleiterin Petra Welle, der Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett sowie dem Personalratsvorsitzenden Kai Enkler für ihre langjährige Treue geehrt.



v.l. Elisabeth Klett, Bibliotheksleiterin, Gabi Tillich, Petra Welle, Leiterin des VZ Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, Kai Enkler, Personalratsvorsitzender

Nach ihrer Ausbildung in der Stadtbücherei Heidelberg arbeitet sie seit 12. September 1989 in der Stadtbibliothek Eppelheim. Im Laufe ihrer Dienstzeit hat sich vieles in Eppelheim gewandelt, so auch die Bibliothek, die von der Käthe-Kollwitz-Schule hier in den Pavillon zog. Mit der Erweiterung auf Non-book-Medien änderte sich auch der Arbeitsbereich, so Petra Welle. Sie und Elisabeth Klett hoben in ihren Ansprachen hervor, dass sich Gabi Tillich in neue Aufgaben stets mit Engagement eingearbeitet habe und ihr Dienst am Kunden seit vielen Jahren von ihren Vorgesetzten und den Kunden sehr geschätzt wird.

Als äußere Zeichen der Wertschätzung und des Dankes überreichte die Personal- und Kulturamtsleiterin eine Urkunde, einen Blumenstrauß und einen Gutschein. Die Bibliotheksleiterin bedankte sich mit einem weiteren Geschenk für die gute Zusammenarbeit und auch seitens des Personalrates wurde ein Gutschein überreicht. Gabi Tillich bedankte sich für die Aufmerksamkeit bei den Anwesenden und auch bei ehemaligen Kolleginnen und Kollegen.



Schließzeiten Rathaus
24.12.2012 - 01.01.2013
(siehe Hinweis Rufbereitschaft S. 2)

Schließzeiten Bauhof
24.12.2012 - 05.01.2013

Schließzeiten Gisela-Mierke-Bad
24.12.-06.01.2013

Schließzeiten Stadtbibliothek
22.12.2012 - 05.01.2013

Wir wünschen allen eine schöne, geruhsame Weihnachtszeit und ein gutes, erfolgreiches, friedliches und gesundes neues Jahr 2013!

VZ 40 Personal, Kultur u. Wirtschaftsförderung

Sie sind ein Eppelheimer Unternehmen und wollen Ihre Angebote bekannt(er) machen?

Nutzen Sie das Angebot der Stadt Eppelheim, um auf Ihr Geschäft aufmerksam zu machen. Wir bieten Ihnen ab Januar 2013 die Möglichkeit, sich in den Eppelheimer Nachrichten den Einwohnern und Besuchern vorzustellen. Pro Woche werden in den Eppelheimer Nachrichten zwei Unternehmen vorgestellt, dabei erhalten Sie die Möglichkeit sich kostenlos auf 1/2 Seite in einer Anzeige zu präsentieren. Sie selbst entscheiden, wie Sie Ihre Anzeige gestalten möchten. Folgende Informationen wären dabei sehr interessant: Was produzieren Sie bzw. welche Dienstleistung bieten Sie an? Bilden Sie aus? Seit wann ist Ihr Unternehmen in Eppelheim ansässig? Stellen Sie Ihre Firma kurz vor, evtl. auch mit einem Bild. Damit erhöhen Sie Ihren Bekanntheitsgrad bei den Eppelheimer Bürgern. Nutzen Sie diese einmalige Chance der kostenlosen Werbung!

Für weitere Fragen steht Ihnen Petra Welle, Tel. 794-400, bei der Stadt Eppelheim zur Verfügung.

Geburtstage in der kommenden Woche

Dienstag, 25. Dezember

Walter Gundt	77 Jahre
Hans Schmitt	76 Jahre
Otto Michel	74 Jahre
Gerhard Schneckenburger	72 Jahre
Ursula Müller	71 Jahre

Mittwoch, 26. Dezember

Julius Heisner	80 Jahre
Ruth Michaelis	74 Jahre

Donnerstag, 27. Dezember

Robert Sieber	88 Jahre
Roswitha Vogel	74 Jahre
Hans Dieter Packe	73 Jahre

Samstag, 29. Dezember

Horst Bauer	76 Jahre
-------------	----------

Sonntag, 30. Dezember

Lisa Correll	84 Jahre
Anna Dhein	83 Jahre

Montag, 31. Dezember

Karl Heinz Horstmann	87 Jahre
Herbert Neundorf	81 Jahre
Hans Baier	80 Jahre
Regina Sonnleitner	76 Jahre
Doris Lemmond	73 Jahre

Dienstag, 01. Januar 2013

Ünal Kalcin	70 Jahre
Ulger Hertel	73 Jahre
Esat Durmus	72 Jahre
Rahil Basmaci	91 Jahre
Emine Mehmetcikoglu	85 Jahre
Erna Halter	84 Jahre
Sefer Barkin	76 Jahre
Ali Ben Amara Dali	72 Jahre
Yildiz Bedriye	70 Jahre
Abdulselim Baysu	78 Jahre
Annemarie Reidel	75 Jahre
Yilmaz Camci	75 Jahre
Hannelore Petschi	75 Jahre
Herbert Kargl	73 Jahre
Firaz Kazan	70 Jahre

Mittwoch, 02. Januar

Dusan Preocanin	74 Jahre
Erika Partl	71 Jahre
Erich Heede	70 Jahre
Elisabeth Bräutigam	87 Jahre
Liselotte Barth	70 Jahre

Donnerstag, 03. Januar

Celil Altindag	81 Jahre
Maria Bieber	78 Jahre
Horst Thiele	74 Jahre
Klaus Böttcher	78 Jahre

Freitag, 04. Januar

Mirko Kelava	70 Jahre
Christel Neureither	70 Jahre
Willi Schuhmacher	81 Jahre

Samstag, 05. Januar

Horst Neundorf	79 Jahre
Anna-Maria Thieße	98 Jahre
Stamatia Kiriakopoulou	77 Jahre
Johann Zink	72 Jahre

Sonntag, 06. Januar

Lore Fehrer	81 Jahre
Sieglinde Baier	74 Jahre
Toni Sturm	73 Jahre
Manfred Berleth	70 Jahre
Ruth Tourm	89 Jahre

Montag, 07. Januar

Waltraud Götz	87 Jahre
Franz Plescher	81 Jahre

Fernando Malaquias Do Rosario	74 Jahre
Manfred Lenz	83 Jahre

Dienstag, 08. Januar

Frieda Pelzl	73 Jahre
Heinz Wladarsch	70 Jahre
Albin Endres	74 Jahre
Gisela MacLean-Wittich	71 Jahre

Mittwoch, 09. Januar

Liselotte Sauer	77 Jahre
Ilse Ziegler	73 Jahre
Hediye Barkin	81 Jahre

Donnerstag, 10. Januar

Eleonora Ruck	77 Jahre
---------------	----------

Freitag, 11. Januar

Manfred Michenfelder	73 Jahre
----------------------	----------

Samstag, 12. Januar

Hilde Winterberg	88 Jahre
------------------	----------

Sonntag, 13. Januar

Rudolf Belc	73 Jahre
Helga Schumaeker	72 Jahre
Walter Enkler	86 Jahre
Elmar Waibel	77 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Deutsches Rotes Kreuz



Nikolaus beim Eltern-Kind-Treff

In diesem Jahr hatte der Nikolaus es besonders eilig den Eltern-Kind-Treff in Eppelheim zu besuchen. Bereits am 04.12.2012 klopfte es laut an der Tür und der Nikolaus kam herein. Nachdem gemeinsam ein Lied gesungen wurde, verteilte der Nikolaus an jedes Kind, jede Mama und jeden Papa eine kleine Tüte Weihnachtskekse. Danach durfte jedes Kind mit dem Nikolaus ein Foto machen. Der Nikolaus wurde mit vielen Dankeschöns und dem Wunsch, dass er nächste Jahr wieder komme möge, verabschiedet.

Wer Kinder im Alter von 0 bis 36 Monaten hat und sich gerne in lockerer Runde treffen möchte, ist herzlich eingeladen, vorbei zu kommen. Der Eltern-Kind-Treff findet jeden Dienstag von 16:00 bis 17:30 Uhr im DRK-Bereitschaftsheim, Heinrich-Schwegler-Straße 1 (Feuerwehrhaus, Eingang über den Hof) statt. Die Kinder haben die Gelegenheit gemeinsam zu spielen, während die Eltern sich bei Kaffee und Keksen austauschen können. Bei Fragen bitte an Tanja Bormann (DRK) unter t.bormann@gmx.de oder HD-7780424.



Freiwillige Feuerwehr

Weihnachtsbaum - Abholaktion 2013

Auch im Jahr 2013 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedienten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten, am Samstag den 12.01.2013, zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr, abholen.

Für die Entsorgung wird ein kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro erhoben. Zur Abholung ist hier in den Eppelheimer Nachrichten ein Coupon abgedruckt, der ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum anzubringen ist. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, dass auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht.



Christbaum-Abholaktion 2013

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Haus-Nr.: _____

Stockwerk: _____
(Mehrfamilienhäuser)

Tel.-Nr.: _____
(für event. Rückfragen)

Bitte Coupon deutlich sichtbar am Weihnachtsbaum befestigen !!!

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Weihnachtliche Fenster in der Stadtbibliothek

Damit die Fenster in der Stadtbibliothek ebenfalls weihnachtlich erstrahlen bastelten die Kinder der Kita Regenbogen viele Sterne und Ketten, um damit die Fenster in der Kinderecke zu verschönern. Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett bedankte sich bei den fleißigen Kindern mit einem kleinen Geschenk.



Basteln von Weihnachtskarten mit einer großen Überraschung

48 Paar Kinderhände bastelten mit Unterstützung von Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett und Oliver Crosset Weihnachtskarten. Es wurde gepinselt, geklebt und gefaltet. Wenn die Karten fertig waren holten sich die Kinder bei Frau Klett den passenden Umschlag dazu. Einige Väter und Mütter sowie Omas und Opas hatten ebenfalls den Weg in die Stadtbibliothek gefunden und unterstützten Kinder und Enkel bei der Bastelarbeit.



Kurz vor Ende der Bastelzeit klopfte es heftig an die Tür des großen Saals in der Bibliothek und alle Kinder schauten erstaunt und neugierig zur Tür. "Von drauß' vom Wald" kam doch tatsächlich der Nikolaus und überraschte die Kinder und Erwachsenen. Jeder durfte sich aus dem Krabbelsack einen kleinen Schoko-Nikolaus holen. Der Nikolaus betonte, dass er zwar einen Tag zu früh dran wäre, aber er wollte die kleinen fleißigen Eppler Bastler nicht enttäuschen. Deshalb wäre er schon heute hier in Eppelheim gelandet.

Glücklich und zufrieden machten sich Kinder und Erwachsene mit den gebastelten Karten und ihren Schoko-Nikoläusen auf den Nachhauseweg.



Verschenken - Gefunden - Verloren

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1651, Tel.: 76 41 82

1 Wäscheschleuder 3-4 kg
versch. Tischdecken

Lfd. Nr. 1652, Tel.: 015782610622

1 Sofa, Breite 2 m

Lfd. Nr. 1653, Tel.: 76 36 18

1 ältere Sonnenbank, ca. 24 Röhren

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Veranstaltungen

Neujahrskonzert in Eppelheim



So. 06. Januar 2013, 19.30 Uhr
STRAUSS-GALA
FESTLICHE OPERETTENGALA

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

www.reservix.de



Kabarett in Eppelheim



Fr. 18. Januar 2013, 20 Uhr

DIE SPITZKLICKER - Klappe die 29igste

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

www.reservix.de



Natürlich
mit dem
Lummerland-Lied

Christian Berg präsentiert
das erfolgreichste Familienmusical
aller Zeiten!

JIM KNOPF UND LUKAS

DER LOKOMOTIVFÜHRER



DAS MUSICAL FÜR DIE GANZE FAMILIE
MUSIK: KONSTANTIN WECKER

So. 13. Januar 2013, 15 Uhr

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

www.reservix.de



Original Irish Folk in Eppelheim



Fr. 25. Januar 2013, 20 Uhr

BLACKWATER

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

www.reservix.de



Senioren**Akademie für Ältere****Veranstaltung am 27. Dezember 2012****Donnerstag, 27. Dezember**

14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Best Exotic Mari-gold Hotel, Film.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aelttere.de**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirche**Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,
E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de**Unsere Kirche ist offen:**

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros und Sa 10-12 Uhr!

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	21.12.	09.00	Schulgottesdienst der Theodor-Heuss-Schule in der Pauluskirche
		16.00	Picco-Pauli „Weihnachtsfeier - Bitte Plätzchen mitbringen“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
Sa.	22.12.	15-18	Generalprobe Krippenspiel
So	23.12.	10.00	Gottesdienst mit Adventsliedern Pfr. Schilling
Mo	24.12.	10.00	Heiliger Abend Gottesdienst im Haus Edelberg mit weihnachtlichen Liedern aus Romantik und Spätromantik mit Isabel Marie Haas, Sopran - Pfr. Starck
		15.30	Familiengottesdienst mit Krippenspiel Gemeinmediakonin Rothe mit dem Krippenspiel-Team
		17.30	Christvesper mit dem Posaunenchor und dem Kirchenchor - Pfr. Schilling
		23.00	Christmette mit dem Singkreis und dem Friedenslicht von Bethlehem - Pfr. Schilling
Di	25.12.	10.00	1. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst mit Abendmahl - Pfrin. Rolf
Mi	26.12.		2. Weihnachtsfeiertag Am zweiten Weihnachtsfeiertag findet in der Pauluskirche kein Gottesdienst statt.
So	30.12.	10.00	„Gottesdienst mit Weihnachtswunschliedersingen“ Pfr. Schilling
Mo	31.12.	17.00	Silvester Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl - Pfrin. Rolf
So	06.01.	10.00	Predigtgottesdienst Pfrin. Rolf
		11.00	Kath. Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger in der Christkönigskirche. Einladung an die ev. Gemeinde!
Mo.	07.01.	18.00	Werkkreis
Di.	08.01.	10-12	Krabbelgruppe
		17.00	Besuchsdienstkreis
Mi	09.01.	15/16.45	Konfi- Unterricht
		18.00	Frauenkreis
		20.00	Posaunenchor

Do	10.01.	14.00	Seniorentreff
Fr	11.01.	16.00	Picco-Paulis “2013: Es ist da. Ihr auch?“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
Sa	12.01.	18.00	Winterfeier - Kirchenchor

Wochenspruch: Phil. 4,4-5**Freuet euch in dem Herrn alle Wege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!****Öffnungszeiten im Pfarramt während der Weihnachtsferien :****MO, DI, FR 10-12 Uhr****und nur Donnerstag 16-18 Uhr****Während der Weihnachtsferien (24.12.12- 04.01.2013) finden keine Gruppen und Kreise statt.****Lebendiger Adventskalender**

Auch in der letzten Advents-Woche findet der „Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim jeden Abend um 18 Uhr statt - entweder bei einer Familie zuhause oder in einer öffentlichen Einrichtung. Sie sind - mit und ohne Kinder - eingeladen, mitzufeiern:

Fr., 21.12. Fam. Dierschke, Anne-Frank-Str. 5

Sa., 22.12. bei Fam. Pfaff, Julius-Leber-Str. 17

So., 23.12. Kein „Lebendiger Adventskalender“, da um 17.30 und 19 Uhr „Vocalini-Konzert“ in der Josephskirche.

Herzlichen Dank an alle Gastgeberinnen und Gastgeber für's Ermöglichen des „Lebendigen Adventskalenders 2012“!

Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Am Heiligen Abend findet um 15.30 Uhr ein Familiengottesdienst mit Krippenspiel statt. Rund 50 Kinder haben sich in den letzten Wochen mehrfach getroffen - auch bei einer Krippenspiel-Übernachtung -, um Szenen und Lieder einzuüben. „Es ist was los in Bethlehem“ heißt das Krippenspiel, bei dem neben den bekannten Figuren der Weihnachtsgeschichte auch Stadttorwächter, Portiers und eine Cousine des Zimmermanns Josef auftreten. Bei der musikalischen Gestaltung kommen diesmal neben den Flöten und Orff-Instrumenten auch eine Oboe, eine Harfe und eine Posaune zum Einsatz. Herzliche Einladung zum Gottesdienst - vor allem an Familien mit Kindern.

Herzliche Einladung zu unseren Weihnachtsgottesdiensten

Neben dem Familiengottesdienst um 15.30 Uhr finden am Heiligabend zwei Festgottesdienste statt, die beide etwa 60 bis 75 Minuten dauern.

Die traditionelle **Christvesper** um 17.30 Uhr wird vom Posaunenchor und dem Kirchenchor mitgestaltet. Wir werden in der festlich geschmückten Pauluskirche viele bekannte Weihnachtslieder singen und die Weihnachtsgeschichte des Evangelisten Lukas hören. Die Weihnachtspredigt von Pfarrer Detlev Schilling zu dem bekannten modernen Weihnachtslied „Driving home for Christmas“ (von Chris Rea) wird zum Nach- und Mitdenken anregen.Der Singkreis gestaltet die **Christmette** mit, die am Heiligabend um 23.00 Uhr beginnt. Auch hier wird die Weihnachtsgeschichte des Evangelisten Lukas gelesen. Dazu werden Ausschnitte aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach zu hören sein. Eine klassische Weihnachtspredigt wird es nicht geben. Stattdessen werden weihnachtliche Geschichten und Gedanken von Pfarrer Schilling zu hören sein. Die Gottesdienstbesucher haben die Gelegenheit am „Friedenslicht von Bethlehem“ Anteil zu haben und auf diese Weise einen Gruß aus dem Geburtsort Jesu mit nach Hause zu nehmen.Am **ersten Christtag** feiert Pfarrerin Sibylle Rolf einen Gottesdienst mit Abendmahl. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. In diesem Jahr findet ausnahmsweise kein Gottesdienst am zweiten Weihnachtstag in der Pauluskirche statt. Zum „Gottesdienst mit Weihnachtswunschliedersingen“ sind Sie dann am Sonntag, 30. Dezember 2012, 10.00 Uhr in die Pauluskirche eingeladen.**Die Evangelische Kirchengemeinde
wünscht allen Eppelheimern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und für 2013 vor allem Gottes Segen.**

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	22.12.12	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	23.12.12	11.00	Hl. Messe
Mo.	24.12.12	16.00	Kinderkrippenfeier
		22.00	Christmette unter Mitwirkung des Gesangquartetts – Adveniat - Kollekte -
Di.	25.12.12	10.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Adveniat-Kollekte -
			Laudes (Josephskirche)
Sa.	29.12.12	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	30.12.12	11.00	Hl. Messe
Di.	01.01.13	18.00	Hl. Messe
Mi.	02.01.13	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
Fr.	04.01.13.	10.00	Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger (Josephskirche)
Sa.	05.01.13	08.00	Laudes (Josephskirche)
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	06.01.13	11.00	Hl. Messe
Di.	08.01.13	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	09.01.13	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Pfaffengrund			
So.	23.12.12	09.30	Hl. Messe
Mo.	24.12.12	16.30	Kinderkrippenfeier
		22.00	Christmette unter Mitwirkung des Kirchenchores – Adveniat-Kollekte -
Di.	25.12.12	18.00	Feierliche Weihnachtsvesper mit sakramentalem Segen
Mi.	26.12.12	10.00	Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Kindersegnung
Sa.	29.12.12	18.00	Hl. Messe
Mo.	31.12.12	17.00	Ökumenische Jahresschlussfeier für die Seelsorgeeinheit
So.	06.01.13	09.30	Hl. Messe
Wieblingen			
Sa.	22.12.12	18.00	Hl. Messe
Mo.	24.12.12	17.00	Familienchristmette mit Krippenspiel –Adveniat-Kollekte-
Di.	25.12.12	10.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Adveniat-Kollekte -
So.	30.12.12	09.30	Hl. Messe
Di.	01.01.13	11.00	Hl. Messe
Sa.	05.01.13	18.00	Hl. Messe

Termine

Gemeinsame Messfeier und Kindersegnung am 2. Weihnachtsfeiertag: Am Mittwoch, den 26. Dezember, begehen wir um 10.00 Uhr zum Fest des Hl. Stephanus eine für die Seelsorgeeinheit gemeinsame Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Marien im Pfaffengrund. Mit diesem Gottesdienst verbinden wir die in den Weihnachtstagen gern gepflegte Segnung der Kinder und laden diese mit ihren Familien besonders ein. Ein Projektchor unter der Leitung von Dr. Gunter Barwig wird die Feier musikalisch gestalten.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, den 27.12.2012, und am Freitag, den 28.12.2012, geschlossen.

Frühstück für Obdachlose im Januar 2013

Das alljährliche Frühstück für Obdachlose findet ab Montag, den 07. Januar 2013, bis Samstag, den 12. Januar 2013, wieder in unserem Gemeindehaus St. Franziskus statt.

Hierfür werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine Liste zum Eintragen für diese caritative Mitsorge liegt in der Kirche ab Anfang Januar 2013 aus.

Geld- und Sachspenden können ab Montag, 07.01.13, bis Freitag, 11.01.13, im Gemeindehaus abgegeben werden.

Nähere Infos bei Frau Helga Höning, Tel: 76 51 30.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und / oder Ihre Spende!



Sternsinger kommen „Segen bringen Segen sein“



An drei Tagen machen sich nun in Eppelheim 18 Gruppen auf den Weg zu Familien und Alleinstehenden, um ihnen den Segen der Weihnacht zu bringen und diesen mit der geweihten Kreide auf den Wohnungstüren zu dokumentieren. Als Caspar, Melchior, Balthasar ziehen die Eppelheimer Jugendlichen mit ihren Begleitern von Haus zu Haus, von Tür zu Tür. Unzählige Male werden sie ihre Lieder singen und „20°C+M+B+13“, Christus Mansionem Benedicat (Christus segne dieses Haus), über zahllose Türen schreiben. Die Eppelheimer Sternsinger kommen am 04. Januar 2013 in den Eppelheimer NORDEN (nördlich der Hauptstraße) am 05. Januar 2013 in den Eppelheimer WESTEN (Neubaugebiet) und am 06. Januar 2013 in den Eppelheimer SÜDEN (südlich der Hauptstraße). Sollen die Sternsinger Sie außerhalb dieser Zeit besuchen? Der Segen wird nicht automatisch an die Türen geschrieben, auch wenn er vielleicht aus dem Vorjahr vorhanden ist. Wenn Sie nicht anwesend sind, aber trotzdem einen Segenswunsch haben, hinterlassen Sie eine Nachricht oder melden sich bei uns. Rufen Sie uns an. Wir kümmern uns!

Einen herzlichen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott allen Menschen, die ihre Türen, ihre Herzen und auch ihre Hände öffnen für diese Aktion.

Am 02. Januar 2013 findet im kath. Gemeindehaus von 11 bis 12 Uhr die Generalprobe statt. Alle Begleiter der Sternsinger werden ebenfalls gebeten, den Probetermin wahrzunehmen. So vorbereitet können wir die Sternsingeraktion „Segen bringen Segen sein“ sicherlich erfolgreich umsetzen.

„Gnadenjubiläum“ bei der Cäcilia Anita Kohlenberger für 70 Jahre als aktive Sängerin geehrt

Im Gemeindehaus St. Franziskus hatte sich die Chorgemeinschaft „Cäcilia“ zu ihrer Adventsfeier versammelt. Trotz Schnee und eisiger Kälte waren auch viele passive Mitglieder mit ihren Angehörigen gekommen, um sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen zu lassen.

Nach dem festlichen Abendessen nahm der Präses, Pfarrer Johannes Brandt, Ehrungen langjähriger Mitglieder vor: Er zeichnete Maria Herold und Marga Rühle für 60 Jahre, Hilde Kettenmann, Brunhilde Köhler und Egon Schlotthauer für 65 Jahre fördernde Mitgliedschaft aus. Ein ganz seltenes Jubiläum konnte Anita Kohlenberger feiern – analog zu den Hochzeitsjubiläen könnte man in ihrem Fall von einem „Gnadenjubiläum“ sprechen. Von Lehrerin Neutard 1942 aus der Schule in den Kirchenchor geholt, singt sie seit 70 Jahren im Sopran und seit der Gründung der Frauenschola 1988 auch in dieser speziellen Gottesdienstgruppe mit. Keine lateinische Silbe, keine gregorianische Note ist ihr zu schwer. Ihr Engagement für den Verein bei vielen Anlässen, ihre Zuverlässigkeit und Treue fanden Lob und Anerkennung von der ganzen Chorgemeinschaft.



Als Thema des Abends hatte die Vorsitzende Dr. Elisabeth Dahlhaus das adventliche Motiv der Tür gewählt. „Die Tür des Glaubens, die in die Gemeinschaft mit Gott führt, steht uns immer offen.“ Mit diesem Satz rief Papst Benedikt XVI. im Oktober zum Gedenken an das vor 50 Jahren eröffnete vatikanische Reformkonzil ein „Jahr des Glaubens“ aus. Durch diese Tür zu gehen, bedeutet, einen Weg einzuschlagen, der das ganze Leben fort dauert. Der erste Schritt auf dem Weg – so Benedikt – ist ein Geschenk der Gnade Gottes, die das Herz des Menschen öffnet und für die Begegnung mit Christus bereitet.

Ein Vorbild für den Weg des Glaubens ist Maria, die das Wort des Engels „Du bist voll der Gnade“ mit hörendem, bereiten Herzen aufnahm. Sie war offen für den Ruf der Gnade, die dem Menschen ohne jedes eigene Verdienst geschenkt wird. So wurde sie zu der „seligen Himmelspforte“, durch die Gottes Sohn in die Welt trat. Der mittelalterliche Marienhymnus „Ave maris stella“, dessen Strophen abwechselnd von Monika Kampmann (Sopran), Pfarrer Brandt (Tenor) und der Frauenschola vorgetragen wurden, war der Auftakt für viele vom Chor und den Gästen gemeinsam gesungene adventliche Lieder, mit denen der Abend in festlicher Vorfreude ausklang. Jeder durfte als Gruß der „Cäcilia“ ein in der Weihnachtswerkstatt von Roswitha Martin und Monika Beigel hergestelltes Geschenk mit nach Hause nehmen.

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/
HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do.	20.12	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	23.12.	09.30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
		09.30	Jugendgottesdienst in Schriesheim, Mannheimer Str. 28 durch Bezirksältesten Merkel, anschließend Brunch
Mo.	24.12.	15.30	Andacht zum Heiligen Abend in Heidelberg, Werderstr.
Di.	25.12.	09.30	Weihnachtsgottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30
So.	30.12.	09.30	Abschlussgottesdienst in Heidelberg, Werderstr. 7 durch Bezirksältesten Merkel
Di.	01.01.	11.00	Neujahrsgottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30
Sa.	05.01.	14-17	Generalprobe Bezirks- und Kinderchor in Heidelberg, Werderstr. 7
So.	06.01.	10.00	Gottesdienst in Heidelberg, Werderstr. 7 durch Stammapostelhelfer Jean-Luc Schneider, (Übertragung nach HD-Wieblingen, Sandwingert 103)

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Käthe-Kollwitz-Schule

Advent- und Wintergeschichten beim Lesewettbewerb in der Käthe-Kollwitz-Schule

Unser diesjähriger schulinterner Lesewettbewerb stand ganz im Zeichen der Vorweihnachtszeit. Alle großen und kleinen Leserinnen

und Leser hatten Geschichten aus diesem Zeitraum ausgewählt. Und so erfuhren wir Zuhörer Wissenswertes über Pippis Weihnachten in Bullerbü, über Tiere im Winterwald sowie Weihnachtsbräuche aus aller Welt.

Für die Jury war es wirklich nicht leicht, die besten Leser auszuwählen.

Aber schließlich konnten sich doch einige über schöne Buchguttscheine freuen.



Jury Elisabeth Klett, Tim Jansen, Mustafa Gerce mit Gewinnern des Lesewettbewerbs und Schulleiterin Christiane Wandelt

Friedrich-Ebert-Schule



Glücksfall für die Friedrich-Ebert-Schule und den Schulstandort Eppelheim

Amtseinführung von Rektorin Wittmer

Eine festlich-stilvolle und zugleich fröhliche Amtseinführung von Verena Wittmer als neue Rektorin der Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule erlebten die zahlreichen Gäste am Freitag im Capri-Sonne-Sportcenter. Konrektor Peter Brauch konnte viele Ehrengäste aus nah und fern, zahlreiche Eltern und das gesamte Kollegium begrüßen, als Verena Wittmer feierlich in ihr Amt eingeführt wurde, das sie bereits seit August innehat.

"Die Besetzung der Rektorenstelle der Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule durch Sie, Frau Wittmer, ist ein Glücksfall für die Schule und zugleich für die Eppelheimer Schullandschaft", so Schulrätin Angelika Treiber, die die besondere Eignung der neuen Rektorin hervorhob und auf die Leistungen hinwies, die Verena Wittmer als langjährige Rektorin der Jungbusch-Grundschule in Mannheim erreicht habe. Gleichzeitig skizzierte Treiber die bildungspolitischen Rahmenbedingungen, denen sich jede Schule heute stellen müsse.

Besonders hob sie hier auf die Themen Heterogenität der Schülerschaft, Inklusion und die Schulstrukturentwicklung mit der neuen Schulform Gemeinschaftsschule ab.

Bürgermeister Dieter Mörlein bedankte sich bei Verena Wittmer für die bisherige gute Zusammenarbeit und freute sich insbesondere über die außerschulischen Berufserfahrungen, die Frau Wittmer in ihrer Vita gesammelt habe. "Das wird auch der Friedrich-Ebert-Schule sehr zugute kommen", so Mörlein. Blumen und lobende Worte gab es auch von der Elternbeirats-Vorsitzenden der Friedrich-Ebert-Schule, Dr. Christine Beil, die sich für die "immer offene Tür" im Namen der Eltern bei Frau Wittmer bedankte. Grußworte und Geschenke kamen auch von Peter Pflästerer, dem neu gewählten Gesamtelternbeirats-Vorsitzenden der Eppelheimer Schulen und dem Direktor des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums, Bernhard Fellhauer, der im Namen der Eppelheimer Rektoren sich auf die kommende intensive Zusammenarbeit freute.

Rektorin Verena Wittmer bedankte sich abschließend für die freundlichen Worte und umriss ihre Aufgabe als "begleitende Motivatorin" für ihr Kollegium, das sie bisher schon als äußerst tatkräftig und engagiert kennengelernt habe.

Flotte Darbietungen kamen vom Grundschulchor unter der Leitung von Nina Lawrenz und Marina Wißler sowie durch die Klassen 6a und 1a mit ihrer einmaligen Performance zu "Singing in the rain". Auch ein hinter sinniges Ständchen des Friedrich-Ebert-Lehrerchors umrahmte die Amtseinführung, die mit einem Empfang im Foyer, mit vielen Werkrealschülern als aufmerksamen Servicekräften, endete.



v.l. Bürgermeister Dieter Mörlein, Verena Wittmer, Rektorin, Angelika Treiber, Schulrätin

Humboldt-Realschule

Schulhaus erstrahlte im weihnachtlichen Glanz

Adventsfeier der Humboldt-Realschule faszinierte Groß und Klein

Die Adventsfeier ist seit vielen Jahren ein Highlight im Jahreskalender der Eppelheimer Humboldt-Realschule.

In der vollbesetzten Aula begrüßte die Schulleiterin Judith Bühler Eltern und Gäste und freute sich über zahlreiche Beiträge der Schülerinnen und Schüler. Die Unterstufe stimmte mit musikalischen Leckerbissen das Publikum auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. Unter der engagierten Leitung von Frau Katja Resch und Herrn Tim Budavari musizierten die Bläser- und Mundharmonika-Klassen adventliche und weihnachtliche Musik und luden die Zuhörerinnen und Zuhörer zum beherzten Mitsingen ein. Der Elternbeiratsvorsitzende Herr Peter Pflästerer überraschte als freundlicher Nikolaus und belohnte die vielen Stars auf der Bühne mit kleinen Hefeteigsternen.

Schüler, Eltern und Lehrkräfte hatten das Obergeschoss festlich dekoriert, und Gebäck, Getränke und kunsthandwerklich Hergestelltes wurden zum Verkauf angeboten. Es herrschte ein reges Gedränge, und an den zahlreichen Ständen freute man sich über kauffreudige Eltern, Lehrer und Gäste. Auch viele ehemalige Schülerinnen und Schüler zeigten enge Verbundenheit mit „ihrer“ Humboldt-Realschule Eppelheim und genossen die wunderbare Atmosphäre.



Kommunaler Kindergarten



Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens



wünschen allen Eltern, Großeltern, Freunden
und Gönnern ein geruhsames Weihnachtsfest
und einen guten Start ins Jahr 2013.



Villa Kunterbunt on tour – es wird Weihnachten

Am Nikolaustag war es sehr aufregend in unserem Kindergarten. Gespannt saßen wir alle in der Turnhalle und konnten es kaum erwarten - ob der Nikolaus wirklich kommt? Tatsächlich - da kommt er durch die Tür! Er war sehr lieb und so brauchte auch keiner von uns Angst haben. Wir haben zusammen viele Lieder gesungen und es wurde auch ein Gedicht aufgesagt. Nach einem wunderschönen Vormittag gab es schließlich für jeden Einzelnen aus dem schweren Geschenke-Sack



eine große Weihnachtssocke.

Am letzten Dienstag wurde es für viele von uns noch spannender. Alle Maxi's, Midi's und Gartenkinder haben sich mit der Straßenbahn auf den Weg ins Puppentheater Plappermaul nach Pfaffengrund aufgemacht. Viele von

uns sind noch nie Straßenbahn gefahren - das war ein Erlebnis! Im Puppentheater haben wir dann erfahren: "Oh Schreck - der Weihnachtsmann ist krank!" Die Geschichte erzählt vom kranken Weihnachtsmann und dass Weihnachten dieses Jahr wahrscheinlich ausfallen muss. Das Christkind ist völlig verzweifelt, denn der Weihnachtsmann kann mit seinem Fieber bestimmt keine Geschenke verteilen. Nur eine Hexe mit ihrer Zaubermedizin kann helfen; Kaspar muss sie und ihr Kräutlein "Hatschpüh" finden! Schnell haben sich auch alle anderen auf die Suche nach „lila gepunktetem Wasser“ gemacht und schließlich konnte der Weihnachtsmann geheilt werden. Jetzt bekommen wir an Weihnachten doch noch unsere Geschenke ...

Volkshochschule



**Die vhs bietet ein tolles Kursangebot!
Schon angemeldet?**

0209 Einführung in die Moderation

Ab 08.01.2013, 18:15 – 21:30 Uhr

5615 Word 2010 für Einsteiger

Ab 21.01.2013, 18:00 – 21:45 Uhr

1741.04k Babysitterdiplom in Eppelheim

Am 02.02.2013, 10:30 – 15:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Natur und Umwelt

KliBA



Energieberatung - ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KliBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 09. Januar 2013, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppelheim

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de



Rolf Bertsch neuer Stadtrat der CDU

Der Stadtverband der CDU Eppelheim freut sich über das 7. Mitglied der CDU Gemeinderatsfraktion. Rolf Bertsch ist für den ausgeschiedenen Stadtrat Kai Gund in den Gemeinderat nachgerückt.

Rolf Bertsch ist 63 Jahre alt, verheiratet und Vater 2 erwachsener Kinder. Der Diplom-Kaufmann ist seit 34 Jahren Mitglied der CDU, 12 Jahre war er im Vorstand der CDU Eppelheim bis hin zum Vorsitzenden des Stadtverbandes tätig. In seiner Freizeit geht Rolf Bertsch gerne Wandern.

Der Vorstand der CDU Eppelheim wünscht Rolf Bertsch alles Gute für seine neue Aufgabe und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



Lothar Wiegand Skatturnier

Am Dienstag, 08.01.2013, findet das traditionelle Lothar Wiegand Gedächtnis Skatturnier statt. Ab 19.00 Uhr werden im kath. Gemeindezentrum, Blumenstraße 33 die Karten gemischt.

Weihnachtsfeier

Volker Wiegand, Vorstand des Stadtverbandes, begrüßte die zahlreichen Gäste und zog ein sehr positives Resümee für das Jahr 2012. Insbesondere die Monatsveranstaltungen mit verschiedenen Themen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Die CDU wird auch 2013 immer am zweiten Dienstag im Monat diese Reihe der Veranstaltungen fortführen. Das aktuelle Thema können Sie jeweils den Eppelheimer Nachrichten entnehmen.

Im Rahmen unserer Weihnachtsfeier ehrten wir folgende Mitglieder:

- | | |
|-----------|---|
| 10 Jahre: | Rabea Niebel
Henning Staedt
Dr. Albert Borchardt |
| 15 Jahre: | Johann Zink
Michael Kreutzfeldt
Helmut Zimmermann |
| 25 Jahre: | Bruno Schmalbach |
| 30 Jahre: | Hermann Kübler |
| 35 Jahre: | Helga Bitzer
Jürgen Obländer |
| 40 Jahre: | Karlheinz Kröger
Dieter Haendly
Josef Benda |
| 45 Jahre: | Klaus Koschmieder
Otto Macho |



v.l.n.r.: Volker Wiegand, Dieter Haendly, Helga Bitzer, Michael Kreutzfeldt, Josef Benda, Rabea Niebel, Johann Zink, Hermann Kübler, Karlheinz Kröger, Helmut Zimmermann

Eine
Frohe, gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit.
Tage voll Wärme und Licht.
Zeit zum Entspannen und Genießen.
Zeit um Kraft für das Neue Jahr zu sammeln.
Ein Jahr ohne große Sorgen, ohne Angst
und unangenehmer Erlebnisse, mit so viel Erfolg,
wie man braucht, um zufrieden zu sein, und nur so viel Stress,
wie Sie vertragen, um gesund zu bleiben, mit so wenig Ärger wie
möglich und so viel Freude wie nötig, um 365 Tage lang
glücklich
zu sein.

Mit diesem Weihnachtsbaum der guten Wünsche grüßt Sie sehr herzlich

JU - Junge Union



Junge Union Schwetzingen/Eppelheim blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2012 zurück

Die Junge Union (JU) war am zweiten Advents-Wochenende mit einem Stand auf dem Eppelheimer Weihnachtsdorf vertreten. Mit Glühwein, heißem Orangensaft und selbstgebackenen Plätzchen hatte die JU ein weihnachtliches Angebot. Mit der Präsenz in Eppelheim endet nun das aufregende Jahr 2012. Die JU Schwetzingen/Eppelheim zeigte sich mit einer Klausurfahrt nach Grafenhausen-Rothaus, dem Besuch im Schwetzinger Seniorenheim, einem Fußballturnier anlässlich der Fußball-Europameisterschaft,

der Organisation des JU-Kreistags, dem Stand auf dem Eppelheimer Weihnachtsdorf und zahlreichen politischen Veranstaltungen sehr aktiv. „Dies macht sich auch im Mitgliederanstieg bemerkbar“, freut sich die Vorsitzende Sarina Kolb über den positiven Trend und ergänzt: „Die Planungen für 2013 laufen. Beim Bundestagswahlkampf werden wir wieder alles geben, damit die CDU auch weiterhin an der Regierung bleibt“. Nach einer kleinen Weihnachtspause erwartet die Junge Union am 18.01.2013 um 20 Uhr im Welde Stammhaus in Schwetzingen den CDU-Europaabgeordneten Daniel Caspary. Dieser wird über die aktuelle Europapolitik referieren und den Jungpolitikern all ihre Fragen beantworten. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Die Junge Union Schwetzingen/Eppelheim wünscht zudem ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2013.



FDP www.fdp-eppelheim.de



Der FDP-Ortsverband wünscht allen Eppelheimer Bürgerinnen und Bürgern, die uns gewählt haben und genauso herzlich allen, die uns nicht gewählt haben, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2013.

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Vorstand Dr. Peter Schib, Tel. 761075, Herbert Rühlemann, Tel. 765209 oder an Stadtrat Bopp, Tel. 79090.

SPD www.spd-eppelheim.de



Weihnachtsinfostand am Samstag, den 22. Dezember 2012

Am **22. Dezember von 9.30 bis 11.30 Uhr** laden die Fraktion und der Ortsverein der SPD Sie ein, am Weihnachtsinfostand am Wasserturm bei Glühwein, alkoholfreiem Punsch und Süßigkeiten im Gespräch mit den Sozialdemokraten das Jahr ausklingen zu lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Allen Mitgliedern und Bürgern, die von uns an diesem Samstag nicht persönlich unseren Weihnachtsgruss erhalten, wünschen wir ein besinnliches Fest und einen guten Start ins Neue Jahr.

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Besondere Ehrung im AGV Eintracht

Im Rahmen der Weihnachtsfeier des AGV Eintracht, ein ausführlicher Bericht folgt noch, wurde ein aktiver Sänger mit der goldenen Ehrennadel des Vereins und des Deutschen Chorverbandes ausgezeichnet.

Karlheinz Löschmann trat 1962 in den AGV Eintracht ein. Seither ist er ohne Unterbrechung aktiver Sänger und unterstützt die Tenorstimme.

Er ist bei allen Konzerten, Festen und Veranstaltungen des AGV in vorderster Front zu finden, wenn es heißt, etwas auf- oder wieder

abzubauen. Sein besonderes Augenmerk galt und gilt immer dem Aufbau der Tombola bei der Weihnachtsfeier. Zurückhaltend und doch immer parat - so kann man Karlheinz Löschmann bezeichnen. Dazu kommt seine Liebe zum Gesang. Löschmann ist seit vielen Jahren Beisitzer in der Vorstandschaft des Vereins und lenkt so auch die Geschicke des Vereins mit.

Die Vereinsvorsitzende Hildegard Rühle überreichte ihm im Namen des Deutschen Chorverbands die Goldene Ehrennadel und die Urkunde, und stellte etwas verschmitzt lächeln fest, dass diese doch viel schöner und moderner sei, als die vereinseigene. Diese heftete sie ihm im Anschluss ans Revers und überreichte ebenfalls eine Urkunde. Karlheinz Löschmann erhielt außerdem als Geschenk einmal nicht die obligatorische Flasche Wein, sondern zwei Eintrittskarten für das Theaterstück "Chorprobe", das im April 2013 in der Rudolf-Wild-Halle aufgeführt wird. Rühle betonte, dass dieses Stück eigentlich ein "Muss" für jeden Chorsänger sei. Sie wünschte sich, dass Karlheinz Löschmann noch lange als aktiver Sänger dabei bleibe.



v.l. Hildegard Rühle, Karlheinz Löschmann, Gerd Rühle, 2. Vorsitzender



Weihnachtssingen



Montag, 24. Dezember, 16 Uhr

Friedhofskapelle Eppelheim




ASV www.ASV-Eppelheim.de



An alle aktiven und passiven Mitglieder des ASV Eppelheim

An alle Eppelheimerinnen und Eppelheimer

Die **ASV-Clubgaststätte** wird im **Januar 2013** wegen Pächterwechsel und Renovierungen geschlossen bleiben.
Der Betrieb der Kegelhalle läuft in dieser Zeit weiter.
Der neue Wirt der Clubgaststätte wird den Sport- und Freizeitkeglern in dieser Zeit eine eingeschränkte Speisekarte zur Verfügung stellen.
Wir bitten um Verständnis für die Unannehmlichkeiten in der Zeit der Renovierung.
Die Hauptvorstandschaft des ASV Eppelheim

Dieser Abschied fiel allen schwer Nach 42 Jahren verabschiedete der ASV seine Clubhauspächter

(sg) Beim ASV geht eine Ära zu Ende. Wenn am Silvestertag der Pachtvertrag mit den Wirtsleuten Anton und Erika Partl ausläuft und sich das Ehepaar in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, dann beginnt auch für den Verein ein neuer Zeitabschnitt. 42 Jahre lang führte das Paar die Clubhausgaststätte mit viel Herzblut und Leidenschaft. Der Abschied fiel allen schwer. Vereinsvorsitzender Heinz Schuhmacher und seine beiden Stellvertreter Karin Schneider und Bernd Binsch sprachen bei der offiziellen Verabschiedung von einer einzigartigen Leistung. „Man muss kein Prophet sein, um zu wissen, dass sich diese lange Pachtzeit kein zweites Mal wiederholen lässt“, so Schuhmacher. Im Jahre 1970 stellte der damalige Vorsitzende Rudi Wendlandt die Weichen für die Erfolgsgeschichte. Damals war der Verein auf der Suche nach einem Clubhauspächter. Anton Partl, der 1947 dem ASV beitrug, bei den Ringern groß wurde und später 38 Jahre in der Abteilungsleitung der Kegler tätig war, trug sich wie viele weitere Interessenten an. Rudi Wendlandt hatte damals den richtigen Riecher und gab Anton Partl den Zuschlag. Der brachte für diese Aufgabe seine Frau Erika mit, sowie in den Anfangsjahren deren Mutter und Tante zur Unterstützung. „Wir sind im Namen des gesamten Vereins sehr dankbar für das Geleistete“, hob Rudi Wendlandt bei der Verabschiedung hervor. Anton und Erika Partl machten in den zurückliegenden Jahrzehnten das ASV-Clubhaus zur beliebten Anlaufstelle für alle Abteilungen und mit ihren berühmten Schnitzspezialitäten zur guten Adresse für viele Gäste aus Eppelheim und Umgebung. Im Zuge des Pächterwechsels bleibt die Clubhausgaststätte mindestens bis Ende Januar 2013 wegen Renovierungsarbeiten geschlossen. Der Betrieb auf den Kegelbahnen geht weiter. Mit Kosta Samoilis konnte ein in Eppelheim bewährter Wirt gefunden werden. Er wird künftig im Clubhaus deutsche und griechische Speisen anbieten.



v.l. Karin Schneider, Anton Partl, Rudi Wendlandt, Erika Partl, Bernd Binsch und Heinz Schuhmacher.

ASV Fußball



VORSCHAU HALLENTURNIERE 2013

Auch im Jahr 2013 veranstaltet die Fußballabteilung des ASV Eppelheim eine Reihe von hochkarätigen Hallenturnieren. Die Turniere finden erstmals im **CAPRI-SONNE-SPORTCENTER** statt. Auch für diese Veranstaltungen wird wieder eine Rundumbande zur Verfügung gestellt. Fürs leibliche Wohl sorgt wie immer **„WALTER'S TEAM“**.

Freitag, 04. Januar 2013, AH-Turnier

Samstag, 05. Januar 2013, E-Jugend-Turnier

Sonntag, 06. Januar 2013, A-Jugend-Turnier

Samstag/Sonntag 12./13. Januar 2013, Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier

Wir freuen uns schon heute Euch/Sie dort begrüßen zu dürfen!

ASV/DJK Fußball



Vorschau Spieltag der Fußballjugend SG ASV/DJK Eppelheim

Hallenspieltag in Nußloch

22.12.12. 09.45 B-Jugend 1

Hallenspieltag in Handschuhsheim

22.12.12. 10.00 E-Jugend 3

Hallenspieltag in Nußloch

23.12.12. 13.40 C-Jugend 2

Die Fußballjugend der SG ASV/DJK Eppelheim würde sich über zahlreiche Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen freuen.

Jugendfußball der SG ASV/DJK Eppelheim

Die Jugendleitung der SG ASV/DJK Eppelheim wünschen allen Spielern, Eltern, Großeltern, Trainern und Betreuern.



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2013.

F1 und F2 Jugend durchwachsender Spieltag in Bammental

am Samstag erlebten die **F1 Jungs** einen durchwachsenen Spieltag in der Eisenhalle in Bammental. Ganz nach dem Motto von allem ebbes, einmal gewonnen, einmal unentschieden und einmal verloren. Und genau in dieser Reihenfolge. Dabei ließ ein starker Auftakt im ersten Spiel gegen den Gastgeber aus Bammental auf mehr hoffen. Das Stellungsspiel stimmte, der freie Mann wurde angespielt und die Abwehr wurde nicht vernachlässigt. Der Ball lief durch die Reihen und alle waren konzentriert. Es wurde Chance um Chance herausgespielt und eine davon nutzte Luis zum 1:0. Als Felix auf 2:0 erhöhte war das Spiel entschieden und alle sehr zufrieden. Mit dem Hintergrundwissen, dass die Eppelheimer im ersten Spiel noch etwas verschlafen agieren und sich dann aber immer steigern, war die Zuversicht groß. Auch das zweite Spiel gegen Wieblingen 1 begann verheißungsvoll. Nach einem Einwurf von Luis, hob Lukas den Ball über den Torhüter zum 1:0 ins Netz. Bis dahin lief alles nach Plan. Das Spiel war fest in Eppler Hand und gute Chancen wurden herausgespielt aber leider leichtfertig vergeben. Im Drang nach vorne und nur das 2:0 im Kopf, vergaßen die ASV/DJK Fußballer dann aber ihre Tugenden vom Auftaktspiel. Die Abwehr wurde vernachlässigt und Gegenspieler nicht gedeckt. Die Bestrafung folgte 25 Sekunden vor Ende des Spiels. Ein langer Ball hinter die Abwehrreihe reichte den Wieblingern zum 1:1 Ausgleich. Verschlafenes Ende und dann noch ein verschlafener Auftakt im dritten Spiel gegen Meckesheim/Mönchzell 1. Gleich nach dem Anspiel lüchsten die Gegner den Eppler den Ball ab. Keiner griff energisch an und so geriet die Mannschaft nach wenigen Sekunden mit 0:1 in Rückstand. Meckesheim/Mönchzell beschränkte sich anschließend auf die Abwehr und stand massiv mit allen Mann vor ihrem Tor. Die F1 Kicker machten das Spiel. Spielzüge wurden aber nicht konsequent ausgespielt und Torchancen leichtfertig vergeben. So verging die Spielzeit und am Ende konnte der verschlafene Anfang nicht mehr wettgemacht werden.

Erfahrung konnte an diesem Wochenende jeder der Buben sammeln. Vielleicht ist jetzt auch jedem bewusst, dass nur mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewonnen werden kann und die Abwehr genauso wichtig ist wie das Tore schießen.

Spielerkader: Max Bittler, Robert Karch, Luis Kietzmann, Lukas Kümmerling, Ratin Sazedul und Felix Schell

Die **F2 Jugend** machte es der F1 nach. Einmal gewonnen, einmal

unentschieden und einmal verloren. Im Auftaktspiel konnten die F2 Jungen gegen Ziegelhausen/Peterstal 1, ein unentschieden erkämpfen. Mit einer tollen Mannschaftsleistung und dank Sean im Tor, der durch tolle Paraden die Gegner zur Verzweiflung brachte. Und hätten die Eppler Buben ihre Torchancen genutzt, wäre auch ein Sieg möglich gewesen.

Dieser gelang dann im zweiten Spiel gegen die zweite Mannschaft von Ziegelhausen/Peterstal.

Den Auftakt machte Matthias mit einem satten Schuss zum 1:0. Max erhöhte auf 2:0. Kurz darauf wurde es noch einmal spannend, als der Gegner auf 2:1 verkürzte. Aber nach einem Doppelpass zwischen Mohammad und Matthias vollendete Mohammad zum verdienten 3:1 Entstand.

Im letzten Spiel gegen Wieblingen 1 konnten die F2 Kicker lange Zeit mithalten. Aber nach einem Doppelschlag geriet die Mannschaft mit 0:2 in Rückstand. Die Jungs ließen die Köpfe nicht hängen und kämpften weiter. Nach dem Anschlusstreffer durch Max, hofften alle noch auf den Ausgleich. Aber letztendlich konnten die Chancen nicht mehr genutzt werden und nach einer tollen Leistung mussten sich die jungen Fußballer geschlagen geben.

Spielerkader: Max Bittler, Sean Brambach, Frederik Hagemeister, Philipp Hemmerich, Matthias Kreuzer, Mohammad Nouri, und Noah Sikdemir

Spielergebnisse

ASV/DJK Eppelheim 1 : FC Bammental 1	2:0
ASV/DJK Eppelheim 1 : TSV Wieblingen 1	1:1
ASV/DJK Eppelheim 1 : FC Germ. Meckesheim/Mönchzell 1	0:1
ASV/DJK Eppelheim 2 : DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal 1	0:0
ASV/DJK Eppelheim 2 : DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal 2	3:1
ASV/DJK Eppelheim 2 : TSV Wieblingen 1	1:2

Training wie die Profis

B- und C-Juniorinnen erhielten neue Trainings-Impulse von DFB-Trainer

Peter Feucht lebt Fußball. Er war selbst Spieler der Bayern-Jugend, war danach Jugendtrainer und ist seit vielen Jahren Stützpunktrainer des DFB bzw. des Badischen Fußballverbandes für die Region Nordbaden. In dieser Funktion kam er vor einigen Tagen zu einer außergewöhnlichen Veranstaltung in die Rhein-Neckar-Halle. Insgesamt 22 Mädchen der B- und der C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim kamen in den Genuss eines Trainings mit Peter Feucht.



Jugendleiter Oliver Matejka hatte die Kurzschulung organisiert. Der Trainer der B-Juniorinnen, Karlheinz Ziegler, freute sich genauso über die professionelle Unterstützung wie die Trainer der C-Juniorinnen, Franck Siegler und Marc Böhmman.

In drei Blöcken erlebten die Spielerinnen ballorientierte Aufwärmübungen, verschiedene Trainingsmethoden zum Thema Passspiel und am Schluss ein kurzes Turnier über das gesamte Spielfeld. Der Experte war am Ende begeistert vom spielerischen Niveau der lauffreudigen Eppelheimer Fußballerinnen. Dementsprechend fiel Peter Feuchts Resümee aus: "Ihr habt Euch alle fantastisch angestrengt heute und tollen Fußball gezeigt".

In der anschließenden Kurzschulung mit den Trainer/innen der SG sprach Peter Feucht über Eckpfeiler eines attraktiven, modernen Fußballtrainings:

"Wichtig ist, dass der Trainer bei jedem Training bestimmte Übungsschwerpunkte setzt und immer auch die individuelle Ent-

wicklung der Spieler/innen im Blick hat". Weitere Gesprächspunkte waren die durchgängig beidfüßige Ausbildung, das Festlegen der Spieler auf Spielpositionen ab der B-Jugend und individualtaktische Fragen wie

Abwehr- oder Angriffsstrategien. „Eppelheim ist mit seinem kompetenten Trainerstab sehr gut aufgestellt“, so der Experte zum Abschluss seines Besuchs.

Tore in Massen

Die D-Juniorinnen des ASV Eppelheim hatten am 15.12.2012 ein Hallenturnier in Hohensachsen. Das erste Spiel war gegen Wilhelmsfeld. Nach dem Anspiel der Wilhelmsfelderrinnen eroberte sich Alexa den Ball und schoss auf das gegnerische Tor. Dieser verfehlte jedoch das Tor. Nach dem Abstoß der Torfrau eroberte sich Laura den Ball und machte es Alexa nach. Das ganze gleich noch einmal. Nach einem Freistoß von Alexa auf Laura, die das Tor traf, gingen die Eppelheimer Mädchen in Führung. In der 6. Minute hatte Leia den Ball im richtigen Moment am Fuß und erhöhte auf 2:0. Dann noch einmal Laura - 3:0. Nach dem Erkämpfen des Balls hatte Larissa den Platz und gab Leia eine Vorlage. So stand es 4:0. Kurz danach schoss Larissa das 5:0. In der letzten Minute traf auch Emely. Der Endstand war 6:0. Das 2. Spiel war gegen Neckargemünd. Gleich in der 1. Minute gerieten die Mädchen vom Wasserturm in Rückstand. Danach traf Neckargemünd noch 2-mal das Tor der Eppelheimer. Nach dem Anstoß der ASV-Girls nahm die Torfrau der Neckargemünder den Ball außerhalb der zugelassenen Zone in die Hand, und die Mädchen vom Wasserturm bekamen einen Siebenmeter, den Laura wunderbar im linken Eck plazierte. Der Endstand hieß 3:1. Im 3. Spiel gegen Heddesheim traf Laura viermal in Folge. Die Heddesheimer kamen nicht zum Zug und Alexa tunnelte die Torfrau woraufhin es 5:0 stand. Zum Abschied traf Laura noch ein letztes Mal zum 6:0. Im 4. Spiel gegen Horrenberg traf Alexa 2mal, Leia 2mal, Emely 1mal und Laura 2mal. Das letzte Spiel war gegen Lindenhof. Das wollte die Mannschaft auf keinen Fall verlieren. In der 2. Minute schoss Larissa das 1:0. Nach einem kleinem Missverständnis der grandiosen Eppelheimer Torfrau Laura S. stand es 1:1. Das ließen die Eppelheimer-Girls nicht auf sich sitzen und Larissa erhöhte auf 2:1. Ein paar geschickte Spieltzüge und das 3:1 fiel durch Leia. In den letzten Minuten traf Laura noch 2mal in Folge. Das war ein erfolgreicher Samstag der ASV Mädchen. Der Trainer Thorsten war sehr zufrieden mit der grandiosen Leistung seiner Mannschaft. Durch den 2. Platz bei diesem Spieltag qualifizierten sich die Mädels für die Hauptrunde im Januar.

Wer noch Lust hat Teil dieses grandiosen Teams zu werden: Jahrgang 2000 und 2001. Freitag 18 Uhr, Rhein Neckar Halle Eppelheim.

Das erfolgreiche Team:

Laura Sommer (Tor), Emely Schmitz (2), Alexa Beidinger (3), Dilara Bicer, Cora Heldt, Laura Schell (12), Larissa Wirth (3), Leia Lehmann (5), Thorsten Schmitz (Trainer), Dennis Böckmann (Co-Trainer)

5 Punkte und die erste Saison-Niederlage

C-Juniorinnen bei Hallenspieltag mit guter Team-Leistung Den ersten Hallenspieltag in der Winterrunde der Landesliga absolvierten die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim am Sonntag in Hohensachsen. Das Losglück hatte dem Team von Franck Siegler und Marc Böhmman eine hammerharte Gruppe beschert. Von daher war klar: "Nur, wenn wir hier kein Spiel verlieren, haben wir das Ticket für die Meisterschaftsrunde", so die beiden Trainer. Im ersten Spiel trafen die Mädchen vom Wasserturm auf die TSG Wilhelmsfeld. Nach vier Minuten Spielzeit brachte Laura mit einem platzierten Volleyschuss ins linke Eck die Eppelheimerinnen in Führung.

Weitere Chancen, um die Führung auszubauen, boten sich Laura und Vanessa, die aber jeweils knapp das Tor verfehlten. Wie aus dem Nichts fiel dann der Ausgleich für die Odenwälderinnen, was zugleich auch der Endstand bedeutete.

Im nächsten Spiel gegen Waldhof Mannheim boten die Eppler C-Juniorinnen ihren gefürchteten Kombinationsfußball und spielten den Waldhof zeitweise an die Wand. 4:2 hieß es am Ende, alle vier Tore erzielte die überragende Laura, während Vanessa zahlreiche Assist-Punkte sammelte.

Im dritten Spiel traf man auf die Mädchen von Phoenix Mannheim, die bekannt für ihr körperbetontes und passsicheres Spiel sind. Das Spiel wogte auf hohem Niveau hin und her, Melanie bewahrte im Eppelheimer Kasten mehrfach mit tollen Reflexen ihr Team vor

dem Rückstand. Es blieb dann beim torlosen Unentschieden, sodass im letzten Spiel gegen Amicitia Viernheim, das mit einer eindrucksvollen Siegesserie der Herbstrunde als Visitenkarte nach Hohensachsen gekommen war, ein Dreier notwendig war.

Trotz heftiger Gegenwehr der Mädchen vom Wasserturm zeigte das Team der hessischen Nachbarstadt den besten und effizientesten Fußball an diesem Tag und gewann verdient mit 3:0. Chancen waren auf Eppelheimer Seite durchaus vorhanden, wurden aber immer von der herausragenden Viernheimer Torwartin entschärft. So erreichten die Eppelheimer Mädchen mit 5 Punkten einen guten dritten Platz und haben damit die Meisterschafts-Runde knapp verpasst. Ende Januar ist der zweite Hallen-Spieltag in Heidelberg. **Die erfolgreichen C-Juniorinnen:** Melanie Broich (Tor), Frieda Reif, Lisa Podkalicki, Nathalie Wilhelm, Vanessa Carone (C), Laura Schell (5), Cleo Schierle, Tina Fleischer Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1998 und 1999) trainieren am Donnerstag von 18.30-19.30 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

ASV Kegeln



10.Spieltag 15./16.12.12

Landesliga 1

SG ASV Eppelheim I - SG Königsbach **5203 : 5013**
u.a. Rainer Nord 919, Rainer Sturm 903, 8.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

KC 80/Kurpfalz Plankstadt I - Alemannia 74 ASV Eppelheim I **5715 : 5324**

u.a. Matthias Geyer 946, Hans-Jürgen Ries 904

Oliver Fischer 896, Uwe Zahn 888, 8.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 A

KC 80/Kurpfalz Plankstadt II - Alemannia 74 ASV Eppelheim II **2692 : 2407**

u.a. Jochen Trauner 440, 7.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 B

SG ASV Eppelheim II – spielfrei, 4.Tabellenplatz

Kreisliga D

Adler Neckargemünd III - SG ASV Eppelheim III **1576 : 1607**
8.Tabellenplatz

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Arbeiterwohlfahrt bildet Freizeiten-Betreuer/innen aus

Lust auf Sonne? Spaß mit Kindern? Die AWO Rhein-Neckar richtet überall in Europa Kinder-, Jugend- und Erwachsenenfreizeiten aus. Unsere Reisen führen unter anderem nach St. Pol de Mar und Calla in Spanien, in die Toskana und als Sprachreise nach London. Für die Feriensaison 2013 werden motivierte Betreuer gesucht. In den Faschingsferien (09.02 – 13.02) wird der Grundlehrgang angeboten. Dieser Lehrgang richtet sich an junge Menschen ab 16 Jahren, die sich in einem der größten Vereine Deutschlands engagieren wollen.

Inhalte des Lehrgangs werden u.a. juristische Fragen, Pädagogik und Organisation sein. Für die Freizeitbetreuung können auch Praktikums-scheine ausgestellt werden und die Betreuer bekommen eine Aufwandsentschädigung.

Informationen und Anmelde-möglichkeiten unter www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de, per e-mail: lila.sax@awo-rhein-neckar.de oder unter Tel. 06201 / 4853-261.

Für nen Appel und n' Ei nach Italien!

Der Kreisverband der AWO Rhein-Neckar e.V. bietet seit über 30 Jahren Kinder- und Jugendfreizeiten an. Dieses Jahr gibt es zwei Freizeiten nach Bella Italia, in unser Beachcamp in der Toskana und in unser neues Haus in Cesenatico. Neben Strand und Sonne haben sich unsere pädagogisch ausgebildete Betreuer spannende Programmpunkte und Ausflüge – zum Beispiel in die geheimnisvolle Stadt Venedig – ausgedacht.

Die Freizeiten der AWO Rhein-Neckar können für Kinder und Jugendliche bezuschusst werden. Durch die Zuschüsse reduziert sich der Preis um bis zu 90%. Der Zuschuss wird mit der Anmeldung bei der AWO beantragt und mit dem Reisepreis verrechnet. Somit können viele Familien, die es sich ansonsten nicht leisten könnten, ihre Kinder verreisen lassen. Gut, dass es die AWO gibt! Informationen und Anmelde-möglichkeiten unter www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK - Judo



Nikolaus besuchte Judo-Kindergarten

Wie jedes Jahr besuchte der Nikolaus die Kindergartengruppe der DJK-Judoabteilung. Fast 30 Kinder erwarteten ihn voller Spannung. Nachdem diverse Gedichte aufgesagt waren, wurde gemeinsam „Morgen Kinder wird's was geben“ gesungen. Anschließend erhielt jedes Kind ein Süßigkeitenpäckchen mit einem DJK-Aufnäher für den Judoanzug. Auch die Kinder der Kleinen Judoschule, der Judoschule und der Leistungsgruppe nahmen in den folgenden Tagen eines der über 60 gepackten Beutelchen in Empfang. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei dem Nikolaus für seinen liebevollen Besuch!

Wir gehen ab dem 22.12.2012 bis zum 07.01.2013 in die Winterferien.

Für alle Mitglieder:

Am Sonntag, dem **06.01.13 findet unser „Winterfeier-Brunch“** mit Judovorführungen statt!!!

An dieser Stelle möchten wir uns bei all unseren Trainern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken und bei den zahlreichen Eltern und Unterstützern der Judoabteilung, die uns immer wieder tatkräftig zur Seite stehen! Ohne Euch wäre das alles nicht möglich! Wir wünschen Euch eine ganz frohe Weihnacht und einen guten Start ins nächste Jahr! Wir freuen uns auf 2013 mit Euch!
Eure Judoabteilung!

Alle weiteren Informationen unter www.djk-judo-eppelheim.de



Eppelheimer Tennisclub



Das Jahr befindet sich gerade auf der Zielgeraden und der weihnachtliche Stress hat sich bei den Meisten bereits breit gemacht. Ich hoffe, die Geschenke für Ihre Lieben sind besorgt, der Lichterbaum ist bereits geschlagen und die Lichterkette auf defekte Birnchen geprüft. Der Festtagsbraten ist gedanklich bereits angebraten und die Gästeliste für die Feiertage ist geschrieben. Also könnte schon langsam Ruhe einkehren. Genau das wünsche ich Ihnen. Und wenn Sie sich sportlich den Weihnachtsspeck zwischen den Jahren abtrainieren wollen, dann haben wir ein Angebot für Sie. Vom 24.12. bis zum 06.01.2013 sind noch Hallenstunden frei und buchbar, und das zu attraktiven Preisen. Näheres hierzu im Internet (www.etc-eppelheim.de).

Weihnachten ist auch die Zeit für einen Rückblick über das gerade ablaufende Jahr. Für die Meisten ist das Sportjahr hoffentlich erfolgreich gewesen und bei der Gesundheit wünsche ich mir, gab es nur gute Nachrichten bzw. nur kleine Blessuren.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen der Vorstandschaft, für die Weihnachtszeit besinnliche Stunden und für das neue Jahr einen guten Start. Ich will versuchen, Sie auch im kommenden Jahr über Neues und Aktuelles aus dem ETC-Leben zu informieren und über Geschehenes zu berichten. In der Vergangenheit war so mancher geschriebene Gedanke von mir nicht immer ernst gemeint und viel-

leicht manchmal reichlich überzogen. Das wird auch in Zukunft so bleiben, denn verbiegen lässt sich nicht alles und ausgerechnet bei mir damit anfangen wäre ein schlechter Rat.

Herbert Günthner, Presse und Information beim ETC.



Und noch ein letzter Tipp im zu Ende gehenden Jahr: Sollten Sie für den Silvesterabend noch nix geplant haben, so empfehle ich Ihnen das Silvester-Dinner im Sweetpepper. Der Chef hat ein 6-Gang-Silvester-Menü auf der Tageskarte mit ausgesuchten Köstlichkeiten - dazu eine festlich-gemütliche Atmosphäre. Darauf freue ich mich und habe mich bereits angemeldet.

Keglerverein 1962 Eppelheim

Frei Holz Eppelheim mit positivem Jahresabschluss



Bundesliga Männer, Frei Holz Eppelheim – TuS Gerolsheim 5868:5689. Ein toller Jahresabschluss für Frei Holz. Bis auf Michael Schmidt präsentierte sich Eppelheim zu Spielbeginn recht nervös. Bernhard Mahler konnte seine gute Leistung der Vorwoche nicht bestätigen und gab gegen den besten Gerolsheimer Timo Nickel (1021) 85 Kegel ab. Christian Brunner gefiel mit fehlerlosem Spiel und nahm Dieter Staab 69 Kegel ab. Mit 44 Kegeln Vorsprung ging Frei Holz ins Schlusstrio. Hier war insbesondere Jörg Schneider auf den ersten 100 Wurf (509 Kegel) stark, bei Ralf Stolze war es umgekehrt. Er spielte 517 Kegel auf den zweiten 100 Wurf. Frei Holz: B. Mahler 936, Schmidt 994, Brunner 995, Stolze 992, Hörner 967, J. Schneider 972.

KV Wolfsburg – VKC Eppelheim 5942:5776. Eppelheim kam auf den alten Asphalt-Bahnen nicht zurecht. Durch die überragende Leistung von Marlo Bühler hielten die Gäste zunächst mit. Er begann mit 281 Kegeln hervorragend, wechselte vor der letzten Bahn bei 802, erwischte dann aber die vierte Bahn nicht so gut (219). Das trübte seine Freude etwas. „1022 Kegel sind auf diesen Bahnen super“, lobte Patrik Heizmann. Dominik Menke spielte passabel, Benjamin Waldherr machte seine Sache recht gut, beide gaben aber Kegel ab. Richtig deutlich wurde der Rückstand, als Gunter Dittkuhn nur 934 Kegel umwarf, während Gegenspieler Mathias Hähnel auf 1003 kam. Im Schlusspaar fiel Patrik Heizmann nach gutem Start (492) deutlich ab. Jan Jacobsen spielte fehlerlos und machte noch einmal 23 Kegel gegen Thomas Henneke gut. VKC: Bühler 1022, Menke 953, Waldherr 963, Dittkuhn 934, Heizmann 930, Jacobsen 974.

2. Bundesliga Männer, TSG Heilbronn – VKC Eppelheim II 5415:5379. Eine gute Woche vor Weihnachten wollte der VKC Eppelheim II offenbar noch keine Geschenke annehmen. Trotz einer Führung von 126 Kegeln nach dem Mittelpaar unterlagen die Eppelheimer noch. „Mir fehlen die Worte, das hätten wir gewinnen müssen“, sagte Marco Goldbach fassungslos. VKC II: Batsch 925, Stache 888, Lacher 953, Peric 834, Goldbach 928, C. Hafen 851. Die nächsten Spiele:

Bundesliga Männer, Freitag, 11. Januar, 18.30 Uhr: VKC Eppelheim – Olympia Mörfelden; Samstag, 12. Januar, 11.45 Uhr: BF Damm Aschaffenburg - Frei Holz Eppelheim.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 12. Januar, 15.30 Uhr: VKC Eppelheim II – Post SV Ludwigshafen.

Bundesliga Frauen, KF Obernburg – DSKC Eppelheim 2559:2500. Der DSKC geht mit akuten Abstiegsorgen ins neue Jahr. Ohne Natalie Lacher und Jana Wittmann waren die Chancen vorher ohnehin gering eingeschätzt worden. Die Ersatzspielerinnen Katrin Pozarycki und Mona Wittmann sind einfach noch nicht so weit, um in der höchsten Liga spielen zu können. Mit 387 bzw. 367 Kegeln

fuhren sie im Mittelpaar alleine einen Rückstand von 115 Kegeln ein. Das Team räumte auch wieder zu schlecht ab und leistete sich 24 Fehler. DSKC: Müller-Stapf 444, Raab 424, K. Pozarycki 387, M. Wittmann 367, Bühler 459, Loy 419.

2. Bundesliga Frauen, KF Obernburg II – DSKC Eppelheim II 2533:2423. Auch beim Tabellenvorletzten KV Obernburg II konnte der DSKC II nicht den ersten Saisonsieg feiern. Die große Personalnot führte zum Debüt der 21-jährigen Corinna Müller, die erst vor zwei Monaten mit dem Kegeln begonnen hat. DSKC II: Wiegand/S. Pozarycki 6+408=414, C. Müller 358, Kolmar 398, Herbold 402, M. Hafen 430, Smeilus 421.

Die nächsten Spiele:

Bundesliga Frauen, Sonntag, 13. Januar, 13 Uhr: DSKC Eppelheim – Vollkugel Ettlingen.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 13. Januar, 15 Uhr: DSKC Eppelheim II – Rot-Weiß Viernheim.

Kurpälzer Noodeworsdler

Wir wünschen allen unseren Freunden, Gönnern und Sponsoren ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr



Schützenvereinigung

Einladung zum traditionellen Neujahrsschießen 2012 der Svgg 1912/13 Eppelheim



Die Schützenvereinigung Eppelheim lädt am **Samstag, den 05.01.2013 ab 14:00 Uhr** alle Mitglieder und interessierten Gäste zum jährlich stattfindenden Neujahrsschießen auf die Standanlage in der Rudolf-Wild-Str. 135 in Eppelheim ein, um das neue Jahr nochmals gebührend zu begrüßen.

Skiclub

Skifreizeit des Skiclub Eppelheim im März 2013

Es sind noch Plätze frei für die einwöchige Skireise am 02.03.2013 ins Montafon.

Alle Informationen dazu gibt es auf www.skiclubeppeheim.de oder persönlich bei Doris und Hans Joachim Lenz Tel. 762856.

Anmeldeschluss ist der 21.12.2012, da das Silvretta – Montafon Skigebiet sowohl von der Schneesicherheit her als auch auf Grund der hervorragenden Pisten regelmäßig früh ausgebucht ist.

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



Allen Mitgliedern und Freunden des TV Eppelheim wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2013!
Der Vorstand

Die TVE-Geschäftsstelle ist vom 24. Dez.12 bis 06.01.2013 geschlossen.

Einladung Neujahrsempfang 2013 Sonntag, 13.01.2013, 11 Uhr, Philipp-Hettinger-Halle

Wir wollen mit Ihnen auf das Jahr 2013 anstoßen, das vergangene Revue passieren lassen und unsere Jubilare ehren.

Wir würden uns freuen, viele unserer Mitglieder und Freunde persönlich begrüßen zu dürfen.

Für den Vorstand

Claus Reske, Vorsitzender des TV 1927 e.V. Eppelheim

TVE Handball www.tv-eppeheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 15. Dezember 2012

Landesliga (Männer): TVE – TV Hardheim 34:27 (19:11)

Der TVE stürzt den Tabellenführer

Weihnachten kann kommen! Dank Niclas Brendel, der die beste Torhüterleistung dieser Saison in der CSSC in Eppelheim bot,

gewann der TVE gegen den Tabellenführer aus Hardheim mit 34:27 (19:11) und mischt weiter im Konzert der Großen in der Landesliga mit. Dabei waren die Voraussetzungen, eine solche Überraschung zu schaffen, alles andere als gut, denn der TVE musste wieder auf seinen Abwehrchef Sebastian Dürr, der schon in Leutershausen schmerzlich vermisst wurde, verzichten; hinzu kam der Ausfall von Torhüter Marcel Reif, der wegen einer Fußverletzung nur für den äußersten Notfall auf der Bank saß. Dass aber gerade von diesen beiden Positionen die entscheidenden Impulse für den Sieg ausgingen, zeigt, welche Einstellung derzeit in Eppelheim herrscht. Daniel Hoch deckte im Mittelblock nicht nur den Kreisläufer zu, sondern warf auch noch fünf blitzsaubere Tore von Rechtsaußen, der bereits erwähnte Niclas Brendel entnervte die gefürchteten Schützen aus dem Bauland mit einer Fülle von Glanzparaden.

Und gegen diese Werfer hatte sich das Trainerteam etwas Besonderes ausgedacht, mit einer 3:2:1 Deckung, die meist in eine noch offensivere 3:3 Formation überging, wollte man deren Erfolgswinkel einengen. Und das gelang. Nach ihrem Führungstor zum 0:1 war erst einmal Sendepause, der TVE zog auf 5:1 weg, sodass sich Gästetrainer Bernd Becker schon in der 9. Minute gezwungen sah, eine Auszeit zu nehmen. Doch seine Veränderungen brachten nur einen kurzfristigen Erfolg (5:3), dann zog der TVE wieder an (9:3). Wen Coach Eduard Heier auch einwechselte, es gab keinen Bruch im Spiel und kaum einen Fehlwurf. So ging es mit 19:11 in die Pause, der TVE hatte 63% seiner Angriffe erfolgreich abgeschlossen. Auch der Start in die zweite Hälfte gelang dank eines Doppelschlags von Bastian Schumacher. Doch kaum hatten sich die Hardheimer etwas Luft verschafft (22:17), bremsen sie sich durch zwei Zeitstrafen wieder aus, denn schnell erhöhten die Hausherren auf 25:17 in der 41. Minute. Von nun an suchten die Gäste immer schneller den Abschluss, um die davon schwimmenden Felle noch aufzuhalten, aber näher als auf fünf Tore beim 30:25 kamen sie nicht mehr heran. Im Gegenteil, Routinier Michael Hofmann gelang im Duett mit Holger Hubert ein geniales Sperre- mit Absetzen, fünf Tore resultierten aus diesem Spielzug, der Score stieg wieder auf 34:26 an; die Zuschauer applaudierten in der letzten Minute stehend dem Spiel ihrer Lieblinge.

Nach dem Schlussspiß haderten die sympathischen Gäste mit ihrer Abschlussschwäche, doch eigentlich haben sie das Spiel in der Abwehr verloren, denn was sie auch versuchten, der quirlige Eppelheimer Angriff war nicht in den Griff zu bekommen. Daniel Hoch, Bastian Schumacher, Florian Hoffmann und Michael Hofmann erzielten zusammen 17 Tore, bei nur 3 Fehlwürfen, Holger Hubert steuerte mit weiteren 10 Treffern den Löwenanteil bei. Aber was nützt ein ein starker Angriff ohne einen Zerberus? Niclas Brendel stach seine Gegenüber um Längen aus und war Garant des Erfolges. So konnte eine erste Weihnachtsfeier schon in der Halle beginnen, die Bar war bei gutem Zuspruch lange geöffnet. (we)
TVE: Brendel; Hubert (10/5), F. Hoffmann (5), Hoch (5), M. Hofmann (3), Schumacher (4), Pröttung (2), Föhr (2), Stroh (1), Müller, Spilger (2)

Weitere Spiele:

Sonntag, 16. Dezember 2012

B-Jugend (männlich): PSV HD – TVE 27:20

2. Kreisliga (Männer 2): TSV Rot III – TVE II 40:25 (17:12)

Rot zerlegt letztes Eppelheimer Aufgebot

Im letzten Spiel des Kalenderjahres 2012 wollte man einen gelungenen Abschluss schaffen und sich mit einem Erfolgserlebnis in die Pause verabschieden. Aus Eppelheimer Sicht geriet das Spiel gegen Angstgegner Rot jedoch mit 40:25 (17:12) zum Debakel.

Die Roter Gastgeber standen vor der Partie wie der TVE im Mittelfeld der Tabelle und so war eigentlich ein Spiel auf Augenhöhe zu erwarten. Eppelheim musste auf den verletzten Steffen Wallberg und den beruflich verhinderten Davie Henn verzichten, des Weiteren fehlten Stefan Stein, Jan Schüssler und Janik Pröttung. Rot wollte anscheinend mit aller Macht einen Sieg zum Jahresende, denn neben dem Torschützen vom Dienst der 1. Kreisligamannschaft, Dominic Steinhauser, boten sie neben einigen A-Jugendlichen auch Tizian Stegmüller aus der Landesligamannschaft auf und zu guter Letzt gab sich die Nummer 11 der Landesligatorschützenliste, Fabian Schenk, die Ehre.

In der ersten Halbzeit lag Rot zwar meistens in Führung, Eppelheim blieb jedoch durch Tore über die Außenpositionen durch Christoph Schneider und Peter Schichtel in Schlagdistanz. Bastian Richter mühte sich redlich auf der Mittelposition dem Spiel Struktur zu verleihen und Konstantin Urbach gelang es einige freie Chancen der Roter Angreifer zu vereiteln. Zwei Kontertore der Heimmannschaft schraubten das Ergebnis zur Pause auf ein 17:12 in die Höhe.

Die zweite Halbzeit war aus TVE-Sicht ein äußerst frustrierendes Erlebnis: Rot kannte kein Erbarmen und so rollte Kontertore um Kontertore auf das Gästetor zu. Eppelheim ging aufgrund kaum vorhandener Wechselmöglichkeiten die Puste aus, zudem war Moritz Eberwein aufgrund einer hartnäckigen Knieverletzung nur bedingt einsetzbar. Über 23:15 (38.) und 32:20 (48.) schloss Steinhauser einen Tempogegenstoß zum 40:25 Endstand ab. Sebastian Metzler, Peter Schichtel und Rouven Schwegler sorgten für die meisten Eppelheimer Treffer.

„Ich kann diejenigen, die heute aufgelaufen sind nicht zur Sau machen. Denn sonst habe ich bald überhaupt keine Leute mehr im Training“, gab Walter Müller nach dem Spiel zu Bedenken. Peter Schichtel appellierte an die Trainingsmotivation seiner Teamkollegen. Nach der Hinrunde steht der TVE auf einem doch enttäuschenden siebten Platz der Tabelle. Das nächste Spiel findet am 21.1.13 in Malschenberg statt. (ku)

TSV: Döring; Ganter (2), Marleser (1), Steinhauser (6), Schenk (14/5), Stegmüller (5), Hertenstein (2), Röhn (4), Freudenberg, Förster (1), Hotz (5).

TVE: Urbach; Sauer, Schwegler (6/2), Metzler (7), Schichtel (8/1), Richter, Schneider (4), Eberwein, Seubert.

D-Jugend (männlich): TV Bammental II – TVE 26:28

Die Handballer des TV Eppelheim wünschen allen treuen Zuschauern, Fans und Sponsoren ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr 2013.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Jahresabschlussfeier der jungen Leichtathleten 2012

Am 25. November hielten die Kinder und Jugendlichen der Leichtathleten in der Philipp-Hettinger-Halle ihre Jahresabschlussfeier ab. Traditionell wurde der Abend begonnen mit einem Tanz der kleineren Mädchen, gefolgt von einem Saisonrückblick durch Abteilungsleiter Herbert Scheuermann. Er ließ uns auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken: Trainingslager für die Kinder, Jugendlichen und Aktiven, erfolgreiche Teilnahme an diversen Meisterschaften und auch in der vergangenen Saison fielen wieder Vereinsrekorde. Das Konzept "Sport für die ganze Familie" wurde erfolgreich fortgeführt und so wurde die BASF als Förderer des Familiensports auf uns aufmerksam und förderte unser Konzept mit einer Spende, die an den Ausbau des Sports für die ganze Familie gekoppelt ist und hierfür verwendet werden muss. Neben der finanziellen Anerkennung freuen wir uns natürlich auch über anerkennende Worte und besonders die Nutzung unseres Sportangebots für alle Altersklassen durch die Vereinsmitglieder.

Nach einem erfrischenden Jahresrückblick in Bild und Ton von Aurelie Kuhn und Mareike Sauer wurden durch unseren stellvertretenden Abteilungsleiter Frank Stephan und Jugendwart Sebastian Metzler die herausragenden Sportler der Saison geehrt: Sportlerin des Jahres wurde Nadia Kimmel und zum Sportler des Jahres wurde Maximilian Walter gekürt. Die besten sportlichen Leistungen der Aktiven hatten Franziska Mudlaff mit 4,97 m im Weitsprung und ihrem 6. Platz bei den Badischen Meisterschaften und Tino Warnecke mit 44,55 m im Speerwurf (4. Platz bei den Badischen Meisterschaften) hingelegt und bekamen hierfür auch ihre Pokale überreicht. Im Schülerbereich erzielten die besten sportlichen Leistungen Johannes Spannagel mit 2167 Punkten im Block Lauf (6. Platz bei Badischen Meisterschaften) und Aurelie Kuhn mit 49,99 s auf 300 m Hürden (Bronze bei Badischen Meisterschaften).

Für besondere sportliche Leistungen wurden geehrt: Maximilian Walter, Aurelie Kuhn, Mareike Sauer, Caroline Westrich, Celine Schwab, Danielle Hagemeister, Eva Dimitrijevic, Nadja Kimmel, Jacqueline Hildebrand, Tino Warnecke, Franziska Mudlaff, Lola Warnecke, Johannes Spannagel, Sanam Vardag, Daniel Filsinger, Philipp Metzler, Sebastian Metzler, Lena Jungnickel, Rebecca Rössner, Ben Keller, Viktoria Mack, Sarah Fölsch, Tim Keller, Leon Zimmermann, Helmut Dörr, und Max Bittler - genaueres unter www.tve-leichtathletik.de/rekorde/ehrentafel2012.html.

Nach der Verleihung der Sport- und Leichtathletikabzeichen an die Kinder und ganze Familien, die sie sich über das Jahr erkämpft hatten, wurde den Trainern der Abteilung in Form eines vollausgestatteten Trainerrucksacks gedankt. Als Überraschung und verfrühtes Weihnachtsgeschenk bekamen alle jungen Sportler zum

Abschluss eine TVE-Kappe, damit die Trainer ihre Schützlinge auf großen Wettkämpfen besser wiederfinden und sie sich keine Sorgen vor der Sonne machen müssen.



Informationen, Kulturelles, Veranstaltungskalender

Rhein-Neckar-Kreis

**Öffentliche Bekanntmachung
Flurbereinigung Schwetzingen (B 535)
Landkreis Rhein-Neckar-Kreis
Mitteilung zur Enteignungsentschädigung
gem. § 88.7 FlurbG vom 19.11.2012**

In der Flurbereinigung Schwetzingen (B 535) stehen die Landabfindungen aller Teilnehmer unanfechtbar fest. Die im Flurbereinigungsplan einschließlich seines Nachtrags und in vorläufigen Anordnungen (§§ 88 Nr. 3, 36 FlurbG) ausgewiesenen Geldentschädigungen wurden nach den für das Unternehmen geltenden Entschädigungsvorschriften ermittelt, festgesetzt und bereits ausbezahlt.

Gemäß § 88 Nr. 7 FlurbG steht jedem Beteiligten, der für das Unternehmen B 535 Flächen aufgebracht hat oder durch das Unternehmen Nachteile erlitten hat (§ 88 Nr. 5 FlurbG), wegen der Höhe der Geldentschädigung der Rechtsweg vor den ordentlichen Gerichten offen. Dies gilt auch, wenn die Festsetzung einer solchen Geldentschädigung unterblieben ist oder ausdrücklich abgelehnt wurde.

Die Festsetzung über die Höhe dieser Geldentschädigung kann nur durch Antrag auf gerichtliche Entscheidung angefochten werden. Der Antrag muss schriftlich und innerhalb von 6 Wochen beim Landratsamt - Amt für Flurneuordnung - Werderstr. 14 in 74889 Sinsheim eingereicht werden.

Die Frist beginnt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung dieser Mitteilung. Über den Antrag entscheidet das Landgericht, Kammer für Baulandsachen. Der Antrag muss diese Mitteilung und den Verwaltungsakt bezeichnen, in dem die Geldentschädigung festgesetzt oder eine Festsetzung unterblieben ist oder abgelehnt wurde. Er ist gegen die Bundesrepublik Deutschland (B 535) zu richten. Im Verfahren vor dem Landgericht, Kammer für Baulandsachen, besteht Anwaltszwang.
gez. Paul

**Öffentliche Bekanntmachung
Flurbereinigung Leimen (B3)
Landkreis Rhein-Neckar-Kreis und Stadtkreis
Heidelberg**

Schlussfeststellung vom 12.12.2012

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis -Untere Flurbereinigungsbehörde- erklärt das Flurbereinigungsverfahren **Leimen (B3)** für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist
 - den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen
 - die Kasse der Teilnehmergemeinschaft aufgelöst ist
 - die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft abgeschlossen sind.
- Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststel-

lung an die Teilnehmergemeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergemeinschaft. Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg oder bei jeder anderen Dienststelle des Rhein-Neckar-Kreises Widerspruch erheben. Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis eingegangen sein. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart eingelegt wird. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.
gez. Schlesinger D.S.

**Keine Sprechzeiten am 27. und 28. Dezember:
Landratsamt und Außenstellen „zwischen den
Jahren“ zu**

Zulassungsstellen in Sinsheim, Weinheim und Wiesloch für die Öffentlichkeit geschlossen, aber Online-Serviceangebot nutzbar
Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises bleibt mit allen Nebenstellen zwischen Weihnachten und Neujahr, also vom 24. Dezember 2012 bis zum 1. Januar 2013, geschlossen. Wegen der Lage der Feiertage betrifft das in diesem Jahr auch Donnerstag, den 27., und Freitag, den 28. Dezember. Nachdem Heiligabend und Silvester die Kreisverwaltung wie in den vergangenen Jahren per Gesetz nicht geöffnet hat, bedeutet das, dass inklusive der Feiertage die Kreisverwaltung, wie auch andere Behörden, ihre Türen für zehn Tage geschlossen hält.

Auch die Zulassungsstellen sind für die Öffentlichkeit geschlossen. Allerdings können die Bürgerinnen und Bürger für dringende Fälle das elektronische Serviceangebot der Online-Zulassung nutzen. Am 27.12. und 28.12. 2012 steht dann in der Zulassungsstelle Wiesloch, Adelsförsterpfad 7, zwischen 7 und 11 Uhr ein Notdienst zur Abholung der Unterlagen zur Verfügung. Auskünfte dazu erteilt die Online- Servicehotline 06222 30734444. Am Mittwoch, dem 02.01.2013, sind alle drei Zulassungsbehörden bereits ab 7:30 Uhr durchgängig bis 17:00 Uhr geöffnet. Um den Bürgerinnen und Bürgern unnötige Wartezeiten zu ersparen, empfehlen die Zulassungsstellen jedoch, Termine zu vereinbaren.

Von der Schließung ist also nicht nur das Hauptgebäude in der Heidelberger Kurfürsten-Anlage betroffen; auch in den folgenden Außenstellen finden keine Sprechzeiten statt:

Heidelberg:

- Kurfürsten-Anlage 38-40 (Landratsamt-Hauptgebäude)
- Kurpfalzring 106 (Landratsamt-Nebengebäude)
- Bergheimer Straße 104 (Vermessungsamt)
- Eppelheimer Str. 15 (Versorgungsamt)

Ladenburg:

- Trajanstraße 66 (Kreisarchiv, Amt für Feuerwehr und Katastrophenschutz)

Neckargemünd:

- Langenbachweg 9 (Kreisforstamt, Sozial- und Jugendamt)

Sinsheim:

- Muthstraße 4 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)
- General-Sigel-Str. 12 (Amt für Landwirtschaft und Naturschutz)
- Werderstraße 14 (Amt für Flurneuordnung)
- Zum Friedhof 1 (Vermessungsamt)

Weinheim:

- Wormser Str. 28 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)

Wiesloch:

- Im Adelsförsterpfad 7 (Landratsamt-Außenstelle mit Veterinäramt und Verbraucherschutz, Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)
- Ab Mittwoch, 2. Januar 2013, sind die genannten Ämter wieder zu den üblichen Sprechzeiten geöffnet. Diese sind auch im Internet unter www.rhein-neckar-kreis.de zu finden. Wer absehen kann, dass er eine Dienstleistung des Rhein-Neckar-Kreises benötigt, sollte den Behördengang daher möglichst schon vor Weihnachten erledigen oder für das neue Jahr einplanen

Kreistag beschließt Änderungen in der Abfallwirtschaft



„Die Abfallgebühren bleiben auch im kommenden Jahr weiterhin stabil“, konnte der Kreistag in seiner letzten Sitzung am 11. Dezember freudig zur Kenntnis nehmen.

Folgende Änderungen in der Abfallwirtschaft wurden außerdem von den Vertretern des Kreistags beschlossen:

Die BioEnergieTonne wird auch im Jahr 2013 gebührenfrei angeboten, mit Ausnahme der 660 Liter Biomülltonne bei wöchentlicher Abfuhr. Für diese Tour sind zu wenige Vierradbehälter im Rhein-Neckar-Kreis aufgestellt, so dass diese Dienstleistung nur mit zusätzlichem Aufwand erbracht werden kann.

Das Behältervolumen bei der BioEnergieTonne wird je Bewohner eines Grundstücks auf 80 Liter festgelegt bei einem vierzehntäglichen Leerungsrhythmus. Weiteres Behältervolumen kann gegen Gebühr bei der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises bestellt werden. Für Grundstücke mit mehr als 20 Personen können auch 660 l-Behälter gestellt werden.

Der Rhein-Neckar-Kreis erhebt für Restmüllbehälter eine Mindestgebühr von zwei Leerungen, wenn der Behälter mehr als 182 Tage im Kalenderjahr dem Nutzer zur Verfügung stand. Zwischen 32 und 182 Tagen Standzeit wird eine Mindestleerung erhoben und bei weniger als 32 Tagen Standzeit wird keine Mindestleerung berechnet.

Die Anlieferung von Sperrmüll und/oder Altholz aus Haushalten bei den Abfallanlagen der AVR bleibt bis zu einer Menge von 4 m³/Tag weiterhin gebührenfrei.

Für Anlieferungen von Gemischen aus Biomüll und Grünschnitt wurden neue Gebühren festgelegt. Die getrennte Anlieferung von Biomüll und Grünschnitt hingegen wird weiterhin mit Gebührenfreiheit belohnt.

Für Anlieferungen von Erdaushub werden ab dem 01.01.2013 Abfallgebühren erhoben und zwar gestaffelt nach den unterschiedlichen Belastungsstufen der Erde. Diese Gebühren werden ab 2013 neu bei der Deponie Wiesloch erhoben.

Abfuhr- und Sammeltermine Januar 2013

Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Restmüll Fr. 11., Do. 24.	Biomüll Mo. 07., Fr. 18.	Grüne Tonne plus Sa. 05., Do. 17., 31.
Glasbox Sa. 12.,	Sperrmüll/Altholz * Mi 02., Mo. 14., 28.	Grünschnitt * Mi. 02., Mo. 14., 28.
Elektro / Schrott ** Di. 08., Mo. 21.		

* = Auf Abruf

** = Auf Abruf, Termine werden Ihnen individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Seit über 100 Jahren kompetente Beratung und Unterstützung blinder und sehbehinderter Menschen in Nordbaden!

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Luitgard Mayer

Wenn die Augen schwächer werden, sind wir ihr Partner – und zwar lokal, regional und in Vielmehr vertreten wir die Interessen blinder und sehbehinderter Menschen in Nordbaden. Wir bieten Rat und Hilfe sowohl für Betroffene als auch für deren Angehörige, Freunde und Bekannte. Als erfahrene Selbsthilfeorganisation greifen wir zurück auf ein dichtes Netz von ehrenamtlichen Beratern in unseren Bezirksgruppen. Aufgrund eigener Betroffenheit können wir Hilfestellung in vielen Blinden- und Sehbehindertenangelegenheiten geben.

Zugleich sind wir als Mitglied in der bundesweiten Blinden- und Sehbehindertenselbsthilfe auch in Land und Bund präsent. Das bedeutet: unsere Informationen sind aktuell, unsere ehren- und hauptamtlichen Berater auf dem neuesten Stand und geschult. Wir vertreten die Interessen blinder und sehbehinderter Menschen auf den verschiedensten Ebenen konsequent und greifen - wenn nötig - auf Experten in ganz Deutschland zu.

Vor Ort erbringen wir in unserer Bezirksgruppe Heidelberg für betroffene Menschen und deren Angehörige in Heidelberg und Umgebung eine Vielzahl von ehrenamtlichen und unentgeltlichen Leistungen (z.B. Telefonberatung, Stammtische, persönliche Gespräche, Hausbesuche). Einfachere sozialrechtliche und berufliche Fragen können da oft ganz schnell geklärt werden. Wenn es schwieriger wird, kommen unsere Mitglieder auch in den Genuss kostenloser Rechtsberatung sowie der Möglichkeit zur Rechtsvertretung durch die „rbm“, die Rechtsberatungsgesellschaft der Deutschen Blinden- und Sehbehindertenselbsthilfe.

Selbstverständlich können Betroffene und Berater auf unsere Vereinsgeschäftsstelle in Mannheim zurückgreifen. Dort bieten wir vertiefende Beratungen zu Themen wie Hilfsmittel, berufliche Orientierung, Führhunde, Orientierung und Mobilität zum Teil auch mit Partnern an. Weitere Hilfen können dort in Anspruch genommen werden sowie verschiedene Hilfsmittel für blinde und sehbehinderte Menschen ausprobiert, gekauft und/oder beschafft werden. Sie erreichen die Vereinsgeschäftsstelle von Montag bis Freitag in der Augartenstr. 55, 68165 Mannheim, Tel.: 0621 / 402031, Fax: 0621 / 402304, E-Mail: info@bbswvmk.de. Die Geschäftsstelle ist von Montag bis Freitag geöffnet. Ihre Ansprechpartnerin in Heidelberg und Umgebung in unserer Bezirksgruppe Heidelberg: Frau Luitgard Mayer, Tel.: 06227/50406, E-Mail: l.mayer@bbswvmk.de. Frau Mayer ist auch außerhalb der Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle zu erreichen.

Bei Fragen rund um Sehbeeinträchtigungen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns! Wir helfen Ihnen gerne weiter! Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein

Veranstaltungskalender

Freitag, 21. Dezember 2012 bis Sonntag, 13. Januar 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa. 22. Dez.	9.30 - 11.30 Uhr	Glühweinstand der SPD Eppelheim	Hauptstr./Wasserturmplatz	SPD OV Eppelheim
So. 23. Dez.	17.30/19 Uhr	"Höret den hellen Klang" weihnachtliches Konzert, AUSVERKAUFT	Josephskirche	Sängerbund Germania
Mo. 24. Dez.	16 Uhr	Weihnachtssingen des AGV	Friedhofskapelle	AGV Eintracht
So. 06. Jan. 13	19.30 Uhr	Straussgala - Neujahrskonzert - AUSVERKAUFT!	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
So. 13. Jan. 13	11 Uhr	Neujahrsempfang des TVE	Philipp-HettingerHalle	TVE
	15 Uhr	Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer - Kindertheater	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Ausstellungen				
Dauer- ausstellung	z. d. Öffnungs- zeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Fr. 04. Jan.		AH Fußballturnier	Capri-Sonne-Sportcenter	ASV Abt. Fußball
Sa. 05. Jan.		E-Jugend Fußballturnier	Capri-Sonne-Sportcenter	ASV Abt. Fußball
So. 06. Jan.		A-Jugend Fußballturnier	Capri-Sonne-Sportcenter	ASV Abt. Fußball
12./13. Jan.		Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier	Capri-Sonne-Sportcenter	ASV Abt. Fußball